

MIVOICE OFFICE 400 MITEL 600 SIP-DECT-TELEFONE

BEDIENUNGSANLEITUNG



Willkommen...

Willkommen bei der Bedienungsanleitung zu den Schnurlostelefonen Mitel 612 SIP-DECT / Mitel 622 SIP-DECT / Mitel 632 SIP-DECT / Mitel 650 SIP-DECT für MiVoice Office 400 Kommunikationssysteme.

Die vorliegende Bedienungsanleitung wird Sie bei der Anwendung Ihres Telefons begleiten und Sie Schritt für Schritt in die Funktionen und Konfigurationen einführen. Sollten Sie darüber hinaus weitere technische Unterstützung benötigen oder Informationen über andere Produkte von Mitel wünschen, stehen Ihnen unsere Internetseiten www.mitel.com oder unser [Mitel DocFinder](#) zur Verfügung.

Ihr Telefon kann an unterschiedlichen Kommunikationssystemen betrieben werden. In dieser Bedienungsanleitung wird das Telefon mit seinen Funktionen am Mitel SIP-DECT System am MiVoice Office 400 Kommunikationssystem beschrieben. Für den Betrieb an anderen Kommunikationssystemen stehen andere Bedienungsanleitungen zur Verfügung. Fragen Sie ihren Systembetreuer, wenn Sie nicht sicher sind, ob Sie die für Ihren Gebrauch richtige Bedienungsanleitung vor sich haben.

Bei Mitel SIP-DECT handelt es sich um ein Kommunikationssystem, das aus Funkstationen (auch RFPs genannt) besteht und über einen OpenMobilityManager (OMM) gesteuert wird. Die Kommunikation erfolgt gemäss dem Session Initiation Protocol (SIP) und dient der Verbindungssteuerung im Internet.

- Hinweise:**
- Nicht alle aufgeführten Funktionen stehen standardmässig zur Verfügung. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer, um mehr über die im MiVoice Office 400 Kommunikationssystem verfügbaren Leistungsmerkmale und Dienste zu erfahren.
 - Ihr Systembetreuer hat die Möglichkeit, einige Leistungsmerkmale des Telefons individuell einzustellen. In diesem Fall weichen Ihre Standardwerte von den in dieser Bedienungsanleitung beschriebenen Standardwerten ab.
 - Einige Funktionen werden sowohl vom MiVoice Office 400 Kommunikationssystem als auch lokal in Ihrem Mitel SIP-DECT-Telefon angeboten. Weil das

MiVoice Office 400 Kommunikationssystem die lokalen Funktionen nicht vollständig unterstützt, empfehlen wir Ihnen Ihre Konfigurationen immer über Ihren Systembetreuer oder wo möglich über das Self Service Portal (siehe Kapitel "MiVoice Office 400 Self Service Portal", Seite 9) vorzunehmen.

Sicherheitshinweise

Die Nichtbeachtung dieser Hinweise kann Gefahren verursachen und gegen bestehende Gesetze verstossen.



Medizinische Geräte

Informieren Sie sich, ob der Betrieb von Funkeinrichtungen (Schnurlostelefone) in der Nähe von medizinischen Geräten zugelassen ist. Beachten Sie Warnhinweise und Instruktionen.



Verfügbarkeit der Telefonverbindung

Verlassen Sie sich in kritischen Situationen nicht auf das Schnurlostelefon als einziges Kommunikationsmittel. Die Verfügbarkeit ist nicht immer gewährleistet. Das Gerät ist nicht betriebsbereit wenn die Stromversorgung des Kommunikationssystems unterbrochen wird.



Explosionsgefahr durch Funkenbildung

Verwenden Sie in explosionsgefährdeten Räumen nur speziell hierfür zugelassene ATEX-Modelle.



Schützen Sie Ihr Gehör

Telefonhörer: Halten Sie das Schnurlostelefon beim Freisprechen und während der Ruftön ertönt nicht an Ihr Ohr, da die Lautstärke sehr hoch sein kann. Die Grundeinstellung für Ruflautstärke entspricht den geltenden Vorschriften. Es wird empfohlen, diese Lautstärke beizubehalten.

Headset: Um mögliche Gehörschäden zu vermeiden, verwenden Sie das Headset nicht längere Zeit bei hoher Lautstärke. Dies kann zu Hörverlust führen. Stellen Sie immer eine mittlere Lautstärke ein.



Stromversorgung

Verwenden Sie ausschliesslich das Originalsteckernetzteil (ID: 23-00-1089-00). Schliessen Sie das Steckernetzteil ausschliesslich an Stromquellen an, die den Angaben auf dem Steckernetzteil entsprechen.

Hinweis: Das Gerät ist nicht betriebsbereit wenn die Stromversorgung des Kommunikationssystems unterbrochen wird.



Wartung

Installationen und Reparaturen sind immer von einem dafür qualifizierten Fachmann auszuführen. Berühren Sie die Ladekontakte nicht mit spitzen, metallischen und/oder fettigen Gegenständen.

Reinigen Sie Ihr Gerät mit einem weichen, leicht feuchten oder antistatischen Tuch. Verwenden Sie keine Reinigungsmittel oder andere chemische Substanzen.



Kostenkontrolle und Datenschutz

Damit niemand auf Ihre Kosten telefonieren kann, sollten Sie das Telefon durch eine PIN schützen. Damit sind auch Ihre persönlichen Einstellungen geschützt. Beim Tragen des Schnurlostelefons sollten Sie die Tastatur gegen versehentliche Betätigung sperren.



Umgebungsbedingungen

Betreiben Sie Ihr Gerät nur bei Temperaturen von +5 °C bis circa +40 °C. Vermeiden Sie Sonnenbestrahlung und andere Wärmequellen.



Schützen Sie Ihr Gerät vor Nässe, starkem Staub, aggressiven Flüssigkeiten und Dämpfen.

Setzen Sie Ihr Gerät nicht elektromagnetischen Feldern (Elektromotoren, Haushaltsgeräten) aus. Die Sprachqualität könnte beeinträchtigt werden. Vermeiden Sie einen Standort in unmittelbarer Nähe von Computern, Radio-, TV-, Video-geräten und anderen Telefonapparaten, um Störungen zu vermeiden.



Entsorgung

Entsorgen Sie das Gerät sowie die Akkus und seine Verpackung umweltgerecht. Elektrogeräte gehören nicht in den Hausmüll. Geben Sie diese an den bekannten Rücknahmestellen ab.



Zubehör

Verwenden Sie ausschliesslich Originalzubehör oder speziell zugelassenes Zubehör. Die Verwendung von anderem Zubehör kann die Systemleistung und die Betriebssicherheit beeinträchtigen sowie die Gesundheit und Sicherheit gefährden.

Umgang mit dem Akku

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise und Regeln im Umgang mit den Akkus:

Allgemeine Hinweise zur Handhabung der Akkus

- Manipulieren oder zerlegen Sie Akkus niemals.
- Tauchen Sie den Akku weder ins Wasser noch werfen Sie ihn ins Feuer.
- Setzen Sie den Akku nicht hohen Temperaturen aus.
- Beachten Sie auch die Angaben im Kapitel "Ladezustand des Akkus", Seite 15.

Wenn Sie Ihr Schnurlostelefon in Betrieb nehmen

- Setzen Sie nur das vom Hersteller mitgelieferte Akkupaket ein.
- Der Akku erreicht seine volle Ladung erst nach zwei- bis dreimaligem Ladezyklus.
- Verwenden Sie nur die vom Hersteller mitgelieferte Ladestation.
- Verwenden Sie für die Ladestation nur das vom Hersteller mitgelieferte Steckernetzgerät (ID: 23-00-1089-00). Der Akku kann sonst beschädigt werden.

Während Sie Ihr Schnurlostelefon betreiben

- Eine gewisse Erwärmung des Akkus beim Aufladen ist normal.
- Entladen Sie die Akkus ab und zu, um deren Lebensdauer zu verlängern. Stellen Sie das Schnurlostelefon hierzu solange nicht in die Ladestation zurück, bis die Akkus beinahe oder ganz entladen sind.

Wenn Sie den Akku auswechseln möchten

- Schalten Sie das Schnurlostelefon aus, bevor Sie den Akku entfernen.
- Verwenden Sie nur vom Hersteller zugelassene Original-Akkus und Ladegeräte. Wenden Sie sich hierzu an Ihren Lieferanten oder an Ihre Servicestelle.

Wenn Sie das Schnurlostelefon oder den Akku lagern möchten

- Schalten Sie das Telefon aus und entfernen Sie das Akkupaket, wenn Sie das Telefon für längere Zeit nicht benutzen möchten.
- Lagern Sie den Akku bei Zimmertemperatur. Überdurchschnittlich hohe Temperaturen verringern die Lebensdauer des Akkus.

Wenn Sie das Akkupaket entsorgen müssen

Akkus dürfen nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Führen Sie den Akku einer Sammelstelle zur Wiederverwertung zu.

Dokumentinformationen

Dokumentbezeichnung

- Dokumentnummer: eud-1656
- Dokumentversion: 1.0
- Basiert auf: MiVoice Office 400 R4.0
- Gültig ab: MiVoice Office 400 R4.0
- Klicken Sie im PDF-Viewer auf diesen Hyperlink, um die aktuellste Version dieses Dokumentes herunterzuladen:
https://pbxweb.aastra.com/doc_finder/DocFinder/eud-1656_de.pdf?get&DNR=eud-1656
- Copyright © 06.2015 Mitel Networks Corporation

Inhalt

Willkommen...	2
Sicherheitshinweise	3
Umgang mit dem Akku	5
Dokumentinformationen	6
Informationen zum MiVoice Office 400 Kommunikationssystem	8
Tasten, Anzeige und Menüführung	10
Tastenbezeichnungen und Anschlüsse	11
Anzeigesymbole	15
Ihr Telefon bedienen	18
Telefonieren	22
Gespräche führen	23
Gespräche einleiten	25
Funktionen vor/während Gespräch nutzen	32
Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren	37
Sprachmitteilungen	39
Funktionen für spezielle Situationen	40
Funktionen mit OpenCount	43
Funktionen über Fernbedienung einstellen	44
Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen	45
Anzeige konfigurieren	46
Audio konfigurieren	48
Schnurlostelefon-Funktionen	54
Allgemeine Einstellungen	56
Menü-Einstellungen konfigurieren	60
Telefonbücher	65
Voicemail konfigurieren	66
Anwesenheitsprofil konfigurieren	69
Tasten konfigurieren	69
Produkt- / Sicherheitsinformationen	75
Technische Daten	76
Sicherheitshinweise	77
Produktinformationen	77
Datenschutz	79
Limited Warranty (Australia only)	80
Index	83

Informationen zum MiVoice Office 400 Kommunikationssystem

One Number Benutzerkonzept

Ihr Systembetreuer kann Ihnen mehrere Telefone einrichten, welche alle die gleiche Rufnummer besitzen (One Number Benutzerkonzept). Sie haben nur einen Namen und eine Rufnummer, mit der Sie sich gegenüber Ihrem Gesprächspartner identifizieren, egal mit welchem der zugewiesenen Telefone Sie telefonieren. Dies hat den Vorteil, dass Sie immer unter derselben Rufnummer erreichbar sind, egal wo Sie sich gerade befinden.

Mit der persönlichen Anruflenkung können Sie bestimmen, auf welches Telefon/auf welche Telefone ankommende Anrufe gelenkt werden sollen (siehe Kapitel "Persönliche Anruflenkung aktivieren", Seite 41).

Weitere Vorteil des One Number Benutzerkonzepts:

- Mit Ring Alone können Sie bestimmen, an welchem Telefon ein Anruf akustisch signalisiert wird (siehe Kapitel "Persönliche Anruflenkung aktivieren", Seite 41).
- Ihr Systembetreuer kann einstellen, ob Sie, wenn Sie an einem dieser Telefone besetzt sind, für alle weiteren ankommenden Anrufe besetzt sind oder nicht (Besetzt bei besetzt).
- Weitere abgehende Gespräche können nach wie vor von den anderen Telefonen geführt werden.
- Alle Anruflisten und Kontakte, welche im MiVoice Office 400 Kommunikationssystem gespeichert sind, sind auf all Ihren Telefonen verfügbar und werden automatisch abgeglichen.
- Eine Durchsage wird an all Ihren Telefonen signalisiert, welche Durchsage unterstützen.
- Mit Fast Take (*88) können Sie einen Anruf von einem Telefon auf ein anderes Telefon übernehmen.

MiVoice Office 400 Self Service Portal

Das Self Service Portal ist eine webbasierte Anwendung für Telefone an einem MiVoice Office 400 Kommunikationssystem. Mit Hilfe des Self Service Portal können Sie einige persönliche Einstellungen Ihres Mitel SIP-DECT Schnurlostelefon wie zum Beispiel die Anzeigesprache oder die persönliche Anruflenkung direkt und selbstständig am PC konfigurieren und anpassen.

Sobald Sie von Ihrem Systembetreuer ein Benutzerkonto für das Self Service Portal bekommen und sich angemeldet haben, gelangen Sie zur Startseite mit der Übersicht Ihrer Telefone. Weitere Informationen zu einem bestimmten Thema finden Sie in der Online-Hilfe des Self Service Portals.

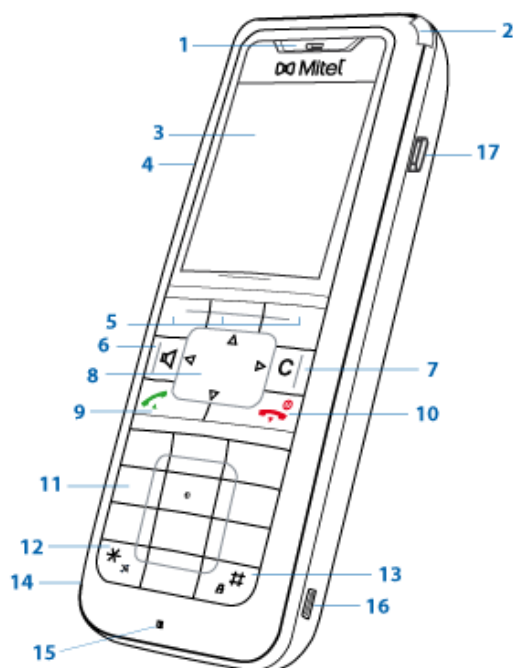
Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer, damit er Ihnen den Zugang zum Self Service Portal ermöglicht.

Tasten, Anzeige und Menüführung

In den folgenden Abschnitten erhalten Sie einen Überblick, welche Tasten und Anschlüsse auf Ihrem Telefon zur Verfügung stehen und wie sie verwendet werden.

Tastenbezeichnungen und Anschlüsse	11
Anzeigesymbole.	15
Ihr Telefon bedienen	18

Tastenbezeichnungen und Anschlüsse



Hinweis: Die Abbildung des Telefons entspricht dem Mitel 622 SIP-DECT.

Nr.	Taste	Drücken	Im Zustand...	Beschreibung
1				Lautsprecher
2				Aufmerksamkeits-LED 3-farbige LED gemäss Tabelle in Kapitel "Übersicht der LED", Seite 21
3				Anzeige TFT-Farbdisplay
4		kurz	Ruhezustand oder in Verbindung	Konfigurierte Funktion aufrufen oder Lautstärke einstellen
4		kurz	Ruhezustand oder in Verbindung	Konfigurierte Funktion aufrufen oder Lautstärke einstellen

Tasten, Anzeige und Menüführung

Nr.	Taste		Drücken	Im Zustand...	Beschreibung
		Seitentaste Mitte	kurz	Ruhezustand in Verbindung	Konfigurierte Funktion aufrufen
		alle Seitentasten	lang	Ruhezustand	Taste konfigurieren
5		Softkey links	kurz	• Ruhezustand • Menü	• Wahlwiederholung aufrufen • Angezeigte Funktion über Taste ausführen
			lang	Ruhezustand	Taste konfigurieren
		Softkey Mitte	kurz	• Ruhezustand • Menü	• Konfigurierte Funktion aufrufen • Angezeigte Funktion über Taste ausführen
			lang	Ruhezustand	Taste konfigurieren
		Softkey rechts	kurz	• Ruhezustand • Menü	• Gesamtmenü aufrufen • Angezeigte Funktion über Taste ausführen
			lang	Ruhezustand	Systemmenü aufrufen
6		Lautsprechertaste	kurz	• Ruhezustand • In Verbindung • Liste	• Verbindungsaufbau • Lauthören ein-/aus-schalten • Verbindungsaufbau zum ausgewählten Eintrag
7		Korrekturtaste	kurz	• Menü • Liste • Editor	• Eine Menüebene zurück • Ausgewählten Eintrag löschen¹⁾ • Letztes Zeichen löschen
			lang	• Menü • Liste • Editor	• Zurück in Ruhezustand • Alle Einträge in Liste löschen¹⁾ • Alle Zeichen löschen
8		Navigationstaste	oben, kurz	• Ruhezustand, in Verbindung • Menü, Liste, Editor	• Konfigurierte Funktion aufrufen • Navigation

Tasten, Anzeige und Menüführung

Nr.	Taste	Drücken	Im Zustand...	Beschreibung	
		rechts, kurz	• Ruhezustand • Menü • Liste • Editor	• Konfigurierte Funktion aufrufen • Eine Menüebene weiter • Detailinformationen abrufen • Cursor navigieren	
		rechts, lang	• Ruhezustand • Editor	• Taste konfigurieren • Cursor zum Ende der Zeile navigieren	
		unten, kurz	• Ruhezustand, in Verbindung • Menü, Liste, Editor	• Konfigurierte Funktion aufrufen • Navigation	
		links, kurz	• Ruhezustand • In Verbindung • Menü • Editor	• Konfigurierte Funktion aufrufen • Konfigurierte Funktion aufrufen • Eine Menüebene zurück • Cursor navigieren	
		links, lang	• Ruhezustand • Editor	• Taste konfigurieren • Cursor zum Ende der Zeile navigieren	
9		Gesprächstaste	kurz	• Ruhezustand • Liste	• Verbindungsaufbau • Verbindungsaufbau zur ausgewählten Rufnummer
			lang	Ruhezustand	Wahlwiederholung aufrufen
10		Beendentaste	kurz	• Ruhezustand • In Verbindung • Menü, Liste • Editor	• Ausschaltmenü aufrufen • Gespräch beenden • Zurück in Ruhezustand • Editor ohne Änderungen verlassen
			lang	alle Zustände	Telefon ein-/ausschalten

Tasten, Anzeige und Menüführung

Nr.	Taste		Drücken	Im Zustand...	Beschreibung
11		Tastenblock	kurz	• Ruhezustand • Editor	• Ziffern eingeben • Zeichen eingeben gemäss Tabelle in Kapitel "<u>Ziffern und Zeichen eingeben</u>", Seite 20
		Taste 1	lang	Ruhezustand	Sprachmitteilung wiedergeben
		Taste 2 bis Taste 9	lang	Ruhezustand	Kurzwahlziel wählen
12		Sterntaste	kurz	• Ruhezustand • Editor	• * eingeben • Gross-/Kleinschreibung und Ziffern-/Buchstabeneingabe umschalten
			lang	• Ruhezustand • bei ankommendem Anruf	• Rufton ein-/ausschalten (dauerhaft) • Rufton ein-/ausschalten (einmalig)
13		Rautetaste	kurz	• Ruhezustand • Editor	• # eingeben • Zeichen eingeben gemäss Tabelle in "<u>Ziffern und Zeichen eingeben</u>", Seite 20
			lang	Ruhezustand	Tastatur sperren
14		Headset- Anschluss			Headset-Anschluss über Kabel
15		Mikrofon			
16		USB-Anschluss (nicht Mitel 612 SIP-DECT)			
17		Hotkey (nicht Mitel 612 SIP-DECT)	kurz	alle Zustände	VIP-Liste aufrufen
			lang	Ruhezustand	Taste konfigurieren
18		SOS-Taste (nur Mitel 632 SIP-DECT)	kurz oder lang	• Ruhezustand • Beigesperrter Tastatur	Vorkonfigurierte Notrufnummer wird gewählt

¹⁾ nicht im Telefonbuch

Anzeigesymbole

Qualität der Funkverbindung



Sehr gut



Gut



Störung wahrscheinlich



Telefonieren nicht möglich

Ladezustand des Akkus



Ladezustand 61-100 %



Ladezustand 31-60 %



Ladezustand 11-30 %



Ladezustand 6-10 %



Ladezustand 4-5 %



Ladezustand 0-3 % (blinkend)



Akku wird geladen

Hinweise:

- Wird das Telefon mit komplett entladenerem Akku in die Ladestation gestellt, erfolgt zunächst keine Anzeige bis ein bestimmter Ladezustand erreicht ist. Dieser Vorgang kann einige Minuten dauern und ist kein Fehlverhalten.
- Wenn die Akkukapazität nahezu erschöpft ist, ertönt eine akustische Warnung. Diese Warnung kann ausgeschaltet werden, siehe Kapitel "Audio-Eigenschaften einstellen", Seite 48. Befinden Sie sich gerade im Gespräch, verbleiben Ihnen noch bis zu 5 Minuten Gesprächszeit, bevor sich das Telefon ausschaltet.
- Folgende Einstellungen können zu einer schnelleren Entladung des Akkus führen:
 - Ausgeschaltetes Telefon,
 - Schlechte Funkverbindungen (grosse Entfernung zur Funkstation des Systems),
 - Hohe Lautsprecher- oder Ruftonlautstärke,
 - oft aktivierte Tasten- und Displaybeleuchtung,

Tasten, Anzeige und Menüführung

- Bluetooth-Betrieb sowie
- aktivierter Vibrationsalarm

Systemanmeldungen



Telefon im System A, B, C oder D angemeldet und betriebsbereit (erscheint nur, wenn in mehr als einem System angemeldet).

Verbindungszustände, Infos



- Anrufumleitung aktiv
- Rufweiterschaltung aktiv



In Verbindung



Neue Sprachmitteilung



Neue Textmeldungen/Sprachmitteilungen (im Servermenü)



Gelesene Textmeldungen/Sprachmitteilungen (im Servermenü)



Rufton deaktiviert



Headset-Modus aktiviert



Lautsprecher/Freisprechen aktiviert



Mikrofon deaktiviert



Bluetooth-Headset betriebsbereit



Aktive Bluetooth-Verbindung



Tastatur gesperrt



Telefon gesperrt



Alarmsensor aktiviert (nur Mitel 632 SIP-DECT)



Anruffilter aktiv



microSD-Karte integriert (nicht für Mitel 612 SIP-DECT)



Wecker



Terminruf

Verbindungszustände, Infos



Aktiviertes Profil



Hi-Q (nur Mitel 650 SIP-DECT)

Gerätemenü



Speichern



- Geräte-Menü
- Optionen



Information



Einstellungen



Navigationsmenü

Anwesenheitsstatus



Verfügbar (Standard)



Besprechung



Besetzt



Abwesend



Nicht verfügbar

Hinweis: Die Anzeigesymbole der Funktionstaste sind in Kapitel "Übersicht der verfügbaren Funktionen", Seite 70 abgebildet.

Ihr Telefon bedienen

Die meisten Tasten und Funktionen sind in der Tastenlegende erklärt. Hier erfahren Sie weitere Übersichten und Bedienhilfen.

Übersicht der Systemmenüs

Ihr Telefon bietet Ihnen zwei verschiedene Menüs an.

MiVoice Office 400 Systemmenü (Servermenü):

Das MiVoice Office 400 Systemmenü (Servermenü) wird von Ihrem Systembetreuer via OpenMobilityManager im Kommunikationsserver eingebunden und enthält die nachfolgenden MiVoice Office 400-spezifischen Menüeinträge sowie kontextabhängige Funktionen, die Sie während einer Verbindung verwenden können. Mehr Informationen zu diesen Menüeinträgen finden Sie in den entsprechenden Kapiteln in dieser Bedienungsanleitung.

MiVoice Office 400 Systemmenü

1. [Voicemail](#)
2. [Umleiten](#)
3. [Anwesenheit](#)
4. [Persönliche Anruflenkung](#)
5. [Information](#)
6. [Rückruf](#) (kontextabhängig)
7. [Take](#) (kontextabhängig)

Der Zugang zum MiVoice Office 400 Systemmenü (Servermenü) ist verfügbar über:

- die Funktionstaste  oder
- über [Menü](#) () > [System Menü](#) > [Servermenü](#).

Lokales Systemmenü:

Das lokale Systemmenü enthält weitere Einstellungen. Mehr Informationen zu diesen Funktionen finden Sie in den entsprechenden Kapiteln in dieser Bedienungsanleitung. Der Zugang ist verfügbar über die Funktionstaste [Menü](#) ()

Softkeys/Hotkey/Seitentasten/Navigationstaste verwenden

Softkeys: Die Softkeys sind diejenigen Tasten, die automatisch vom MiVoice Office 400 Kommunikationssystem mit kontextabhängigen Funktionen belegt werden. Die Funktionen werden oberhalb der Softkeys angezeigt.

Hotkey: Der Hotkey¹⁾ ist eine frei konfigurierbare Taste für 1 bis 6 Rufnummern (VIP-Liste) oder für eine Funktion. Wie Sie den Hotkey konfigurieren, erfahren Sie im Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 69. Wie Sie mit Hotkey telefonieren, erfahren Sie im Kapitel "Wählen mit konfigurierbaren Taste (VIP-Liste)", Seite 28.

Seitentasten: Die Seitentasten können Sie mit verschiedenen Funktionen belegen. Wie Sie die Seitentasten konfigurieren, erfahren Sie im Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 69.

Navigationstaste:

- Noch einfacher und effizienter können Sie mit der Navigationstaste einen gewünschten Menüeintrag aufrufen. Sie können sich vertikal und horizontal durch die verschiedenen Menüeinträge blättern.
- Ein Menü kann über mehrere Untermenüs verfügen. Drücken Sie jeweils die vorgeschlagene Softkey oder die Navigationstaste nach rechts, um in das Untermenü oder die Auswahl der möglichen Bearbeitungsoptionen zu gelangen bzw. um die Aktion auszuführen.
- Die Navigationstaste selbst können Sie ebenfalls mit 4 verschiedenen Funktionen belegen (↻). Wie Sie die Navigationstaste konfigurieren, erfahren Sie im Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 69. Weitere Informationen zur Navigationstaste finden Sie auch in der Legende ("Navigationstaste", Seite 12).

1) nicht verfügbar für Mitel 612 SIP-DECT

Ziffern und Zeichen eingeben

Die Zifferntasten können Sie zur Ziffern- und Passworteingabe nutzen. Die Tasten sind mit folgenden Zeichen belegt. Drücken Sie dabei die entsprechende Zifferntaste so oft hintereinander, bis das gewünschte Zeichen erscheint.

Hinweis: Abhängig von der eingestellten Sprache kann die Zeichenauswahl abweichen.

	Grossschreibung	Kleinschreibung
1	? ! 1 - + * / = & () % ¢ ¡	? ! 1 - + * / = & () % ¢ ¡
2	A B C 2 Ä Å Æ Ç	a b c 2 ä å æ ç
3	D E F 3 È É Ê Ë	d e f 3 è é ê ë
4	G H I 4 Π Σ Í Î Ï	g h i 4 π í î ï
5	J K L 5	j k l 5
6	M N O 6 Ñ Ö Ò Ó Ô Õ Ø	m n o 6 ñ ö ò ó ô õ ø
7	P Q R S 7 ß Ş	p q r s 7 ß ş
8	T U V 8 Ü Û Ú Û	t u v 8 ü û ú û
9	W X Y Z 9	w x y z 9
0	<Leerzeichen> , . ¸ 0 ; ; _ " ' ^ ~	
*	Umschaltung zwischen Ziffern- und Buchstabeneingabe sowie Gross-/Kleinschreibung.	Langer Tastendruck: Eingabe von *
#	# @ € \$ £ ¥ § < > { } [\]	

Im Textmodus können Sie mit Hilfe der Sterntaste zwischen Ziffern- und Buchstabeneingabe sowie Gross-/Kleinschreibung umschalten.

Ein falsch eingegebenes Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste korrigieren.

Mit der Beendertaste können Sie eine Eingabe ohne Speichern abbrechen oder im Menü zurück in den Ruhezustand gelangen.

Übersicht der LED

Mittels unterschiedlicher Farben und Leuchtzuständen signalisiert die Aufmerksamkeits-LED verschiedene Ereignisse oder Betriebszustände. Sie können die LED für gewisse Ereignisse selbst ein- oder ausschalten (siehe Kapitel "Anzeige und Aufmerksamkeits-LED einstellen", Seite 46).

Zustand	Beschreibung
 Leuchtet	• Akku voll geladen (wenn Telefon in der Ladestation) • Freisprechen aktiviert
 Blinkt schnell	Ankommender Anruf
 Blinkt langsam	• Bereitanzeige • Telefon ist innerhalb der Reichweite des Systems • Telefon befindet sich nicht in der Ladestation
 Blinkt schnell	• Telefon ist ausserhalb der Reichweite des Systems • Ruhe-, Lage- und Fluchalarm aktiviert (nur Mittel 632 SIP-DECT) • Alarmanruf, Mitteilung
 Blinkt langsam	• Neue Einträge im Infobereich • Wecker, Termin
 Leuchtet	Akku wird geladen
 Blinkt langsam	• Bereitanzeige • Telefon ist innerhalb der Reichweite des Systems • Telefon befindet sich nicht in der Ladestation • Akkukapazität unter 60%
 Blinkt abwechselnd	Telefon ist ausgeschaltet und wird in der Ladestation geladen

Telefonieren

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, welche Komfortfunktionen Ihnen Ihr Telefon bietet, um verschiedenen Alltagssituationen elegant zu meistern.

Gespräche führen	23
Gespräche einleiten	25
Funktionen vor/während Gespräch nutzen	32
Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren	37
Sprachmitteilungen	39
Funktionen für spezielle Situationen	40
Funktionen mit OpenCount	43
Funktionen über Fernbedienung einstellen	44

Gespräche führen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihre Gespräche führen können.

Anruf entgegennehmen, Gespräch beenden oder abweisen

Anruf beantworten: Ihr Telefon ruft, die Benachrichtigungs-LED und die LED der Leitungstaste blinken. Wenn die Rufnummer des Anrufers empfangen wird, erscheint sie auf der Anzeige. Ist diese Rufnummer in den privaten Kontakten oder im MiVoice Office 400 Kommunikationssystem gespeichert, erscheint auf der Anzeige der zugehörige Name.

Lauthören: Mit der Funktion Lauthören schalten Sie zusätzlich zum Hörer den Lautsprecher ein, so dass andere Personen im Raum das Gespräch mithören können.

Anruf abweisen: Solange Sie einen Anruf noch nicht entgegen genommen haben, können Sie einen Anruf bereits während der Rufphase abweisen.

Hinweis: Die Lautstärke des Ruftons kann sehr laut werden. Schallöffnung nie ans Ohr halten.



Anruf entgegennehmen:
Gesprächstaste drücken.



Lauthören während Gespräch:
Aktivieren: Lautsprechertaste drücken,  wird angezeigt.
Deaktivieren: Lautsprechertaste erneut drücken.



Gespräch beenden:
Beendentaste drücken.



Anruf abweisen:
Beendentaste oder Softkey **Abweisen** drücken während Rufphase.
→ Die Verbindung wird abgewiesen und, abhängig von der Systemkonfiguration, hört der Anrufer den Besetztton oder er wird an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet.



Akustische Anrufsinalisation deaktivieren:
Softkey  drücken während Rufphase.

Im Freisprechen telefonieren

Sie möchten, dass andere Personen am Gespräch teilnehmen können, oder Sie möchten während des Gesprächs die Hände frei haben.

Mit der Funktion Freisprechen schalten Sie den Lautsprecher und das Mikrofon ein. Beachten Sie, dass das Freisprechmikrofon nicht verdeckt sein darf. Die Tonqualität wird besser, wenn Sie die Lautstärke Ihres Telefons niedrig einstellen.



Anruf beantworten/beenden im Freisprechen:

Antworten: Lautsprechertaste drücken,  wird angezeigt.
Beenden: Beendentaste drücken.



Freisprechen während Gespräch:

Aktivieren: Lautsprechertaste drücken,  wird angezeigt.
Deaktivieren: Lautsprechertaste erneut drücken.



Gespräch im Freisprechen beenden:

Beendentaste drücken.

Mikrofon stummschalten

Sie telefonieren und möchten sich kurz mit anderen Personen im Raum unterhalten, ohne dass Ihr Gesprächspartner mithört.

Sie können das Mikrofon während eines Gesprächs aus- und einschalten, unabhängig ob Sie mit Hörer, Headset oder im Freisprechen telefonieren.



Mikrofon während Gespräch ein-/ausschalten:

Aktivieren: Softkey  drücken,  wird angezeigt.
Deaktivieren: Softkey  drücken.

Mit Headset (schnurgebunden oder Bluetooth) telefonieren

Sie möchten mit Headset telefonieren.

Sie können zwischen einem schnurgebundenem und einem Bluetooth-Headset (nicht verfügbar für Mitel 622 SIP-DECT) auswählen. Alle Einstellungen zum Headset-Betrieb finden Sie im Kapitel "Headset (schnurgebunden oder Bluetooth) verwenden", Seite 52. Weitere Informationen entnehmen Sie aus der Bedienungsanleitung Ihres Headsets.

Wenn Sie im Headset-Betrieb einen Anruf über die Gesprächstaste entgegennehmen, wird dieser am Headset angeboten. Wenn Sie das Gespräch über die Lautsprechertaste annehmen, wird der Anruf über den Lautsprecher des Telefons angeboten.

Wenn Sie während eines Gesprächs mit einem Bluetooth-Headset den Funkkontakt zum Telefon verlieren, erscheint eine Meldung auf der Anzeige. Sie können auswählen, ob Sie das Gespräch am Telefon fortsetzen oder abbrechen wollen.

Hinweis: Wenn Sie Bluetooth auf eine Funktionstaste (nicht Softkey) konfiguriert haben, stehen Ihnen auf Tastendruck folgende Funktionen und Einstellungen zur Verfügung:

- Im Ruhezustand: Bluetooth-Menü aufrufen.
- Im Gespräch: Verbindung zwischen Headset und Telefon wechseln.
- Im Gespräch: Wenn Sie mit einem Bluetooth-Headset den Funkkontakt verlieren, können Sie, sobald Sie wieder in den Funkbereich zurück kommen, die Verbindung durch Aus- und Einschalten des Headsets wiederherstellen.



Anruf entgegennehmen mit Headset:

Gesprächstaste am Telefon oder Headset drücken.

→ Das Gespräch wird über Headset angeboten.



Zwischen Headset und Lautsprecher wechseln:

Lautsprechertaste drücken.

→ Telefonmikrofon wird eingeschaltet, Headset-Mikrofon wird ausgeschaltet.



Gespräch beenden:

Beendertaste am Telefon oder Headset drücken.

Gespräche einleiten

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche weiteren Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, um ein Gespräch einzuleiten.

Wählen mit Rufnummer

Sie möchten einen Benutzer anrufen und dazu seine Rufnummer eingeben.

Telefonieren

In Wahlvorbereitung können Sie eine Rufnummer in Ruhe eingeben und wenn nötig korrigieren, ohne dass bereits automatisch die Verbindung aufgebaut wird. Die Verbindung wird erst aufgebaut, wenn Sie die Gesprächstaste drücken.



Wählen mit Rufnummer:

Rufnummer in Wahlvorbereitung eingeben.

→ Falsch eingegebene Zeichen können Sie mit der Korrekturtaste löschen.



Gesprächstaste drücken.

→ Benutzer wird gerufen.

Wählen aus Telefonbuch/privaten Kontakten

Sie möchten einen Benutzer in einem der angeschlossenen Telefonbücher suchen.

Ihr Telefon ist über SIP-DECT an einen Kommunikationsserver der MiVoice Office 400 Familie angebunden. Es stehen Ihnen die folgenden Telefonbücher zur Auswahl:

Liste	Beschreibung
<i>System Telefonbuch</i>	Das System-Telefonbuch wird von Ihrem Systembetreiber via OpenMobilityManager im Kommunikationsserver eingebunden. Das System-Telefonbuch ist verfügbar über <i>Menü</i> > <i>Telefonbücher</i> oder die Navigationstaste nach unten.
<i>Privates Telefonbuch</i>	Sie können ein lokales Telefonbuch (Privates Telefonbuch) in Ihr Telefon einbinden. Das lokale Telefonbuch ist verfügbar über <i>Menü</i> > <i>Telefonbücher</i> oder die Navigationstaste nach unten.
Hinweis:	Das lokale Telefonbuch steht Ihnen nur an diesem Telefon zur Verfügung. Wenn Ihr Systembetreiber Sie als Benutzer vom SIP-DECT-System abmeldet, wird dieses lokale Telefonbuch gelöscht.
<i>Private Kontakte</i>	Ihre privaten Kontakte wird von Ihrem Systembetreiber via OpenMobilityManager im Kommunikationsserver eingebunden. Das bedeutet, dass diese privaten Kontakte nicht lokal auf dem Telefon gespeichert sind, sondern auf dem Kommunikationsserver. Die privaten Kontakte sind verfügbar über die Navigationstaste nach oben.

Liste	Beschreibung
VIP-Liste	Die VIP-Liste ist eine Rufnummernliste ihrer sechs häufigsten Kontakte und wird auf einer konfigurierbaren Taste gespeichert. Weitere Informationen siehe Kapitel <u>"Softkeys/Hotkey/Seitentasten/Navigationstaste verwenden", Seite 19</u> und <u>"Wählen mit konfigurierbaren Taste (VIP-Liste)", Seite 28</u> .



Wählen aus Systemtelefonbuch:

1. Navigationstaste nach oben drücken
2. Telefonbuch auswählen und Softkey **Ok** drücken.



1. Gesuchten Namen eingeben und Softkey **Ok** drücken.
2. Gewünschten Benutzer aus Liste auswählen.



- Gesprächstaste drücken.
→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.



Wählen aus den privaten Kontakten:

Navigationstaste nach unten drücken.



1. Gesuchten Namen eingeben und Softkey **Ok** drücken.
2. Gewünschten Benutzer aus Liste auswählen.



- Gesprächstaste drücken.
→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Wählen aus Anrufliste/Wahlwiederholung

Sie möchten einen Benutzer aus der Anrufliste oder der Wahlwiederholung anrufen. Es stehen Ihnen die folgenden Listen zur Auswahl:

Liste	Beschreibung
Anrufliste:	
 • Unbeantwortet	Liste der Anrufe, die Sie in Ihrer Abwesenheit verpasst haben.
 • Beantwortet	Liste der Anrufe, die Sie beantwortet haben.
Wahlwiederholung	Liste der Anrufe, die Sie getätigt haben.

Ihr Telefon speichert automatisch Rufnummer und Name der Benutzer in einer der Listen des MiVoice Office 400 Kommunikationssystems. Sie können Benutzer über eine dieser Anruflisten zurückrufen. Die einzelnen Anruflisten umfassen je maximal 30 Einträge.

Innerhalb des One Number Benutzerkonzept (siehe Kapitel "One Number Benutzerkonzept", Seite 8) können Sie neben Ihrem Schnurlostelefon auch schnurgebundene Systemtelefone betreiben. Für die schnurgebundenen Systemtelefone werden die Anrufliste und die Wahlwiederholungsliste vom System verwaltet und an die Telefone gesendet. Bei Ihrem Schnurlostelefon gibt es eigene Listen, die im Schnurlostelefon geführt werden. Im Menü Listenzugriff ("Listenzugriff verwalten", Seite 63) können Sie festlegen, ob Sie die lokale Liste oder die Systemliste (PBX) verwenden wollen.



Wählen aus der Anrufliste unbeantworteter/beantworteter Anrufe:

Funktionstaste für **Anrufliste** drücken.

→ Liste der unbeantworteten (➡) / beantworteten (✓) Anrufe wird angezeigt.



Durch Liste blättern, bis der gesuchte Benutzer angezeigt wird.



Gesprächstaste drücken.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweis: Die Anrufliste ist verfügbar über: **Menü** > **Info** > **Anruferliste**.



Wählen aus Wahlwiederholungsliste:

Funktionstaste für **Wahlwiederholung** oder Gesprächstaste lang drücken.

→ Liste der zuletzt gewählten Einträge wird angezeigt.



Navigationstaste nach unten drücken, um durch die Liste zu blättern.



Gesprächstaste drücken.

→ Angezeigte Rufnummer wird gewählt.

Hinweis: Die lokale Wahlwiederholungsliste ist verfügbar über: **Menü** > **Info** > **Wahlwiederholung**.

Wählen mit konfigurierbaren Taste (VIP-Liste)

Sie möchten einen Benutzer anrufen, dessen Rufnummer auf einer konfigurierbaren Taste in der VIP-Liste gespeichert ist.

Wie Sie die VIP-Liste konfigurieren, erfahren Sie im Kapitel "Tasten konfigurieren", Seite 69.



Wählen aus VIP-Liste:

1. Funktionstaste für drücken.
2. Gewünschten Eintrag aus VIP-Liste auswählen.



Gesprächstaste drücken.

→ Verbindung wird aufgebaut.

Anderes Mitel Telefon zum Telefonieren freischalten

Sie möchten mit Ihren persönlichen Einstellungen an einem anderen Mitel Telefon telefonieren, zum Beispiel an einem Telefon eines Arbeitskollegen oder in einem Besprechungszimmer.

Sie können ein anderes Mitel Telefon für einen internen oder externen Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen freischalten, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist. Sie können das Telefon für ein geschäftliches oder für ein privates Gespräch freischalten. Nachdem Sie das Telefon mit einem Funktionscode und Ihrem PIN freigeschaltet haben, steht Ihnen Ihre privaten Kontakte zur Verfügung. Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer und nicht die des Telefons, an welchem Sie gerade telefonieren. Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht.



Für geschäftliche Gespräche freischalten:

1. Funktionscode #36 für ein geschäftliches Gespräch eingeben.
2. Ihre interne Rufnummer eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Interne oder externe Rufnummer mit Amtszugangsziffer eingeben.



Gesprächstaste drücken.

→ Telefon ist freigeschaltet, interner/externer Benutzer wird gerufen.

Hinweis: Die PIN-Standardeinstellung '0000' wird nicht akzeptiert (weitere Informationen zur PIN siehe Kapitel "Persönliche PIN ändern", Seite 59).



Für private Gespräche freischalten:

1. Funktionscode #46 für ein privates Gespräch eingeben.
2. Ihre interne Rufnummer eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangsziffer, eingeben.



Gesprächstaste drücken.

→ Telefon ist freigeschaltet, externer Benutzer wird gerufen.

Hinweis: Die PIN-StandardEinstellung '0000' wird nicht akzeptiert (weitere Informationen zur PIN siehe Kapitel "Persönliche PIN ändern", Seite 59.

Privatanruf mit PIN

Sie möchten an Ihrem oder an einem anderen Mitel Telefon einen privaten Anruf tätigen.

Sie können mit Hilfe Ihrer PIN jedes Telefon für einen externen Anruf mit Ihren persönlichen Einstellungen benutzen, selbst wenn dieses Telefon für externe Gespräche gesperrt ist. Der Angerufene sieht auf der Anzeige Ihre persönliche Rufnummer und nicht die des Telefons, an welchem Sie gerade telefonieren. Anfallende Gebühren werden Ihnen verbucht. Die gewählte Rufnummer wird nicht in der Wahlwiederholungsliste gespeichert.



Privatanruf mit PIN:

1. Funktionscode #46 gefolgt von Ihrer internen Rufnummer eingeben.
2. Ihre PIN eingeben.
3. Externe Rufnummer direkt, ohne Amtszugangsziffer, eingeben.



Gesprächstaste drücken.

→ Telefon ist freigeschaltet. Externer Benutzer wird gerufen.

Hinweis: Die PIN-StandardEinstellung '0000' wird nicht akzeptiert (weitere Informationen zur PIN siehe Kapitel "Persönliche PIN ändern", Seite 59.

Anklopfen bei internen Benutzer

Sie möchten einen internen Benutzer sprechen. Dieser Benutzer ist besetzt.

Durch Ihr Anklopfen empfängt der Benutzer einen Anklopftton und Ihre Rufnummer oder Ihren Namen auf seiner Anzeige. Der Benutzer kann Ihren Anruf entgegennehmen, weiterleiten oder abweisen.

Voraussetzung: Der interne Benutzer darf die Funktion Anklopfen an seinem Telefon nicht gesperrt haben (Konfiguration siehe Kapitel "Anklopfen aktivieren/deaktivieren", Seite 57). Fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob die Funktion Anklopfen im System erlaubt ist.



Anklopfen:

Softkey **Anklopfen** drücken.

→ Wählton ertönt.

Hinweis: Wenn der Benutzer den Gesprächswunsch abweist oder Anklopfen nicht möglich ist, wird, abhängig von der Systemkonfiguration, die Verbindung getrennt (Besetztton) oder an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet.

Anklopfen beantworten

Sie führen ein Gespräch und hören den Anklopftton. Ein anderer Benutzer möchte Sie dringend sprechen.

Sie können den Anruf entgegennehmen, weiterleiten oder abweisen.



Anruf entgegennehmen:

Softkey **Antworten** drücken.

→ Erster Gesprächspartner ist in Haltestellung. Mit Anklopfendem verbunden.

Hinweis: Weiterführende Informationen finden Sie im Kapitel "Rückfrage und Makeln im Gespräch", Seite 33 bzw. Kapitel "Konferenzgespräch führen", Seite 34.



Anruf abweisen:

Softkey **Abweisen** oder Beendentaste drücken.

→ Weiterhin mit erstem Gesprächspartner verbunden. Abhängig von der Systemkonfiguration hört der Anklopfende den Besetztton oder er wird an ein vorkonfiguriertes Ziel umgeleitet.



Laufendes Gespräch beenden:

Softkey **Beenden** drücken.

→ Erstes Gespräch beendet. Mit Anklopfendem verbunden.

Funktionen vor/während Gespräch nutzen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche speziellen Funktionen Ihr Telefon bietet, bevor Sie ein (zweites) Gespräch einleiten oder wenn Sie sich in einem Gespräch befinden.

Gesprächspartner halten

Sie möchten Ihr aktives Gespräch kurzzeitig unterbrechen.

Sie können Ihren Gesprächspartner halten und anschliessend am gleichen Telefon wieder zurücknehmen.

Rückruf bei Halten: Sie können festlegen nach welcher Zeit Sie an eine gehaltene Verbindung erinnert werden wollen oder ob Sie die Funktion ausschalten möchten.



Gesprächspartner halten (Sie sind in einer Verbindung):

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **Halten** blättern und Softkey **Ok** drücken.

→ Ihr Gesprächspartner wird gehalten.



Gesprächspartner zurücknehmen:

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **Zurückholen** blättern und Softkey **Ok** drücken.

→ Sie sind wieder mit Ihrem Gesprächspartner verbunden.



Rückruf b. Halten einstellen:

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **System Menü** blättern und Softkey **Ok** drücken.



1. Zu **Rückruf b. Halten** blättern und Softkey **Ok** drücken.

2. Gewünschte Zeit auswählen und mit Softkey **Ok** bestätigen

Rückruf anfordern

Sie möchten einen Benutzer sprechen. Dieser Benutzer ist besetzt oder meldet sich nicht. Rückrufe sind möglich zu internen und externen Benutzern. Nicht alle Netzbetreiber unterstützen diese Funktion.

Benutzer besetzt: Wenn der Benutzer besetzt ist, können Sie einen automatischen Rückruf aktivieren. In diesem Fall ruft Ihr Telefon, sobald der Benutzer sein Gespräch beendet hat. Wenn Sie dann die Gesprächstaste drücken, wird direkt der Benutzer angerufen.

Benutzer meldet sich nicht: Wenn der Benutzer sich nicht meldet, können Sie ebenfalls einen Rückruf anfordern. Der Benutzer erhält dann auf der Anzeige eine Meldung Ihres Rückrufwunsches.

- Hinweise:**
- Sie können nur einen Rückruf gleichzeitig aktivieren.
 - Ein unbeantworteter Rückruf wird vom System nach circa 30 Minuten automatisch gelöscht.



Rückruf aktivieren:

Sie haben den Benutzer angerufen und hören den Besetztton oder den Rufkontrollton. Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **Rückruf** blättern und mit Softkey **Ok** bestätigen.

→ Abhängig vom Kommunikationssystem ertönt ein Bestätigungston.

Rückruf beantworten

Ein Benutzer bittet Sie um einen Rückruf. Die Anzeige zeigt **Rückruf**.

Einen Rückrufwunsch können Sie an Ihrem Telefon nicht automatisch beantworten. Sie können entweder die Rufnummer des Anrufers manuell eingeben, oder Sie verwenden einen CTI-Client wie zum Beispiel die Mitel OfficeSuite.

Rückfrage und Makeln im Gespräch

Sie möchten, ohne Ihren Gesprächspartner zu verlieren, kurz einen anderen Benutzer anrufen. Anschliessend möchten Sie das Gespräch mit Ihrem Gesprächspartner fortsetzen.

Rückfrage: Mit der Funktion Rückfrage können Sie während eines Gesprächs einen anderen Benutzer anrufen und dabei Ihren Gesprächspartner halten. Rückfragen sind möglich an interne und externe Benutzer.

Makeln: Mit der Funktion Makeln können Sie in einer Rückfrage zwischen Rückfragepartner und gehaltenem Gesprächspartner beliebig oft wechseln. Makeln ist möglich mit internen und externen Benutzern. Makeln können Sie auch zwischen Konferenzteilnehmern als Gruppe und einem Rückfragepartner.



Rückfrage einleiten (Sie sind in einer Verbindung):

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **Makeln** blättern und Softkey **Ok** drücken.



Rufnummer des Rückfragepartners eingeben und mit Softkey **Ok** bestätigen. Mit der Softkey »» können Sie die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch oder in einer Anrufliste suchen.

→ Rückfragepartner wird gerufen, erster Gesprächspartner wird gehalten.

Hinweis:

Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, können Sie mit Softkey »» > **Trennen** die Rückfrage abbrechen und durch Beantworten des Rückrufs das erste Gespräch wieder zurücknehmen.



Rückfrage beenden und wartenden Gesprächspartner zurückholen:

1. Funktionstaste für **Menü** (»») > **Trennen** drücken.

→ Ein Rückruf macht Sie auf den wartenden Gesprächspartner aufmerksam.

2. Gesprächstaste drücken.

→ Sie sind wieder mit Ihrem ersten Gesprächspartner verbunden.



Makeln (zwischen zwei Gesprächspartnern hin- und herschalten):

Softkey **■** oder Funktionstaste für **Menü** (»») > **Makeln** drücken.

→ Gesprächspartner wechselt. Anderer Gesprächspartner wird gehalten.



Makeln beenden und wartenden Gesprächspartner zurückholen:

1. Funktionstaste für **Menü** (»») > **Trennen** drücken.

→ Ein Rückruf macht Sie auf den wartenden Gesprächspartner aufmerksam.

2. Gesprächstaste drücken.

→ Sie sind wieder mit Ihrem ersten Gesprächspartner verbunden.

Konferenzgespräch führen

Sie möchten ein Konferenzgespräch führen.

In einem Konferenzgespräch können Sie drei Gesprächspartner zusammenführen. Aus einem Gespräch/einer Konferenz heraus können Sie eine Rückfrage zu einem weiteren Benutzer einleiten. Zwischen den Teilnehmern der Konferenz und dem Rückfragepartner können Sie makeln. Eine Konferenz können Sie mit internen und externen Benutzern führen.

Hinweise:

- SIP-DECT-Konferenzen müssen von Ihrem Systembetreuer im Kommunikationssystem freigeschaltet werden.
- Wenn Sie über ein Benutzerkonto für das Self Service Portal verfügen, können Sie dort Konferenzräume erstellen (siehe Kapitel "MiVoice Office 400 Self Service Portal", Seite 9).



Konferenz aufbauen (Sie sind in einer Verbindung):

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **Makeln** blättern und Softkey **Ok** drücken.



Rufnummer des Rückfragepartners eingeben und mit Softkey **Ok** bestätigen. Mit der Funktionstaste für **Menü** können Sie die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch oder in einer Anrufliste suchen.

→ Rückfragepartner wird gerufen, erster Gesprächspartner wird gehalten.

Hinweis: Wenn der andere Benutzer nicht antwortet, können Sie mit der Funktionstaste für **Menü** > **Trennen** die Rückfrage abbrechen und durch Beantworten des Rückrufs das erste Gespräch wieder zurücknehmen.



Konferenz aufbauen (Sie sind in einer Verbindung):

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Funktionstaste für **3'er Konferenz** drücken.

→ Gehaltener Gesprächspartner ist hinzugeschaltet.



Konferenz verlassen:

Beendentaste drücken.

→ Übrige Konferenzteilnehmer bleiben im Gespräch.

Gespräch übergeben

Sie möchten Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Benutzer verbinden.

Mit der Funktion Gesprächsübergabe können Sie Ihren Gesprächspartner mit einem anderen Benutzer verbinden. Sie können interne und externe Benutzer miteinander verbinden.



Gesprächsübergabe (Sie sind in einer Verbindung):

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **Verbinden** blättern und Softkey **Ok** drücken.



Rufnummer des zweiten Gesprächspartners eingeben und mit Softkey **Ok** bestätigen. Mit der Funktionstaste für **Menü** können Sie die Rufnummer des gesuchten Benutzers auch im Telefonbuch oder in einer Anrufliste suchen.

→ Beide Gesprächspartner sind sofort miteinander verbunden.

Take (eigenes Gespräch übernehmen)

Sie möchten ein Gespräch von einem Ihrer Telefone auf ein anderes Telefon von Ihnen übernehmen, ohne die Verbindung zu unterbrechen (zum Beispiel von einem Tischtelefon auf ein Schnurlostelefon).

Mit der Funktion Take können Sie ein Gespräch zwischen Ihren Telefonen übernehmen. Voraussetzung: Sie sind innerhalb des One Number Benutzerkonzepts (siehe Kapitel "One Number Benutzerkonzept", Seite 8).



Eigenes Gespräch übernehmen (Sie sind mit einem anderen Mittel Telefon in einer Verbindung):

Mittel SIP-DECT Telefon: Funktionstaste für *Servermenü* () drücken.



Zu *Take* blättern und Softkey *Ok* drücken.

→ Nach einem kurzen Moment sind Sie mit dem Anrufer auf dem anderen Telefon verbunden.

Anrufschutz aktivieren

Sie möchten vorübergehend keine Anrufe erhalten.

Mit Anrufschutz können Sie verhindern, dass Sie angerufen werden solange Sie in einem Gespräch sind oder anderweitig keine Anrufe entgegennehmen können. Ihr Telefon ruft nicht und ist für ankommende Anrufe besetzt. Ihre ankommenden Anrufe werden automatisch auf ein entsprechendes Anrufumleitungsziel geleitet, welches Ihr Systembetreuer konfiguriert hat.

Ihr Systembetreuer muss diese Funktion im MiVoice Office 400 Kommunikationssystem freischalten.

Diese Funktion müssen Sie über das Self Service Portal auf einer Funktionstaste speichern (siehe Kapitel "Tastenbelegung konfigurieren oder löschen", Seite 70).

Abwesenheiten am Arbeitsplatz organisieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihr Telefon bietet, wenn Sie Ihren Arbeitsplatz verlassen möchten.

Mit der Funktion Anwesenheit können Sie rasch Ihren persönlichen Anwesenheitsstatus einstellen und damit die ankommenden Anrufe zu Ihrem gewünschten Ziel lenken.

Anwesenheitsstatus steuern

Sie haben 5 Anwesenheitsprofile zur Verfügung, mit welchen Sie Ihren Anwesenheitsstatus steuern können:

Profilnummer	Anwesenheitsprofil
	0 <i>Verfügbar</i> (Standard)
	1 <i>Abwesend</i>
	2 <i>Besprechung</i>
	3 <i>Besetzt</i>
	4 <i>Nicht verfügbar</i>

- Hinweise:**
- Angeschlossene CTI-Applikationen können die Anwesenheitsinformationen Ihres Anwesenheitsstatus beeinflussen. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.
 - Die Anwesenheit können Sie entweder mit Hilfe von Funktionscodes (siehe Bedienungsanleitung "User Guide Function Codes" auf dem [Mitel DocFinder](#)) oder im Self Service Portal konfigurieren (siehe Kapitel "MiVoice Office 400 Self Service Portal", Seite 9).



Anwesenheitsprofil aktivieren:

Funktionstaste für *Servermenü* () drücken.



Zu *Anwesenheit* blättern und Softkey *Ok* drücken.



Gewünschtes Anwesenheitsprofil auswählen und Softkey *Ok* drücken.
→ Anwesenheitsprofil ist aktiviert.

Hinweis: Die Anwesenheitsprofile sind auch über Menü verfügbar: *Menü* > *Anwesenheit*.



Anwesenheitsprofil deaktivieren:

Funktionstaste für **Servermenü** () drücken.



Zu **Anwesenheit** blättern und Softkey **Ok** drücken.



Anwesenheitsprofil **Verfügbar** auswählen und Softkey **Ok** drücken.

Anrufumleitung

Sie möchten Ihren Arbeitsplatz verlassen. Die an Sie gerichteten Anrufe sollen auf ein anderes Ziel (z. B. ein interner/externer Benutzer, Ihre Voice-mail) umgeleitet werden.

Mit der Anrufumleitung können Sie ankommende Anrufe auf ein anderes Ziel umleiten.

Hinweise:

- Im One Number Benutzerkonzept gilt eine Anrufumleitung für alle angeschlossenen Telefone (siehe Kapitel "One Number Benutzerkonzept", Seite 8).
- Nur eine Anrufumleitungsvariante ist zeitgleich möglich.
- Im Self Service Portal können Sie definieren, ob Sie das gleiche oder jeweils ein unterschiedliches Umleitziel für externe oder interne Anrufe wünschen. Auf der Anzeige Ihres Telefons wird immer die Rufnummer des externen Anrufumleitziels angezeigt, ausser das externe Umleitziel lautet **Anrufumleitung aus**.

Folgende Anrufumleitungsvarianten stehen Ihnen zur Auswahl:

Anrufumleitung	Beschreibung
Keine Anrufumleitung (Anrufumleitung aus)	Es wird keine Anrufumleitung ausgeführt.
Anrufumleitung immer, Ankommende Anrufe werden direkt auf ein anderes Ziel CFU (Immer (CFU))	umgeleitet.
Anrufumleitung bei besetzt, CFB (Bei besetzt (CFB))	Ankommende Anrufe werden direkt auf ein anderes Ziel umgeleitet, wenn Sie besetzt sind.
Rufweiterschaltung	Ankommende Anrufe werden zusätzlich auf ein anderes Ziel umgeleitet. Der Ruf ertönt bei Ihnen und dem anderen Ziel. Ob es am anderen Ziel mit Verzögerung ruft, ist in der Systemkonfiguration festgelegt. Wer zuerst abhebt, nimmt das Gespräch entgegen. Abhängig von der Systemkonfiguration kann die Rufweiterschaltung auch dann aktiv sein, wenn Ihr Telefon besetzt ist.

Folgende Ziele stehen Ihnen zur Auswahl:

Ziel	Beschreibung
<i>Benutzer</i>	Ankommende Anrufe werden auf einen internen Benutzer oder eine Rufnummer umgeleitet.
<i>Voicemail</i>	Ankommende Anrufe werden auf Ihre Voicemail, sofern von Ihrem Systembetreuer eingerichtet, umgeleitet. Sie können die globale oder Ihre eigene Begrüßung verwenden. Weitere Informationen zur Voicemail finden Sie im Kapitel " <u>Voicemail konfigurieren</u> ", Seite 66 oder in der Bedienungsanleitung "User Guide Voice Mail Systems" auf dem Mitel DocFinder .



Anrufumleitung aktivieren:

Funktionstaste für *Servermenü* () drücken.



Zu *Umleiten* blättern und Softkey *Ok* drücken.



Gewünschte Anrufumleitungsvariante auswählen und mit Softkey *Ok* bestätigen.



Gewünschtes Ziel auswählen oder eingeben und mit Softkey *Ok* bestätigen.



Anrufumleitung deaktivieren:

Eine Anrufumleitung deaktivieren Sie über: *Servermenü* > Umleiten > *Anrufumleitung aus*.

Sprachmitteilungen

In diesem Abschnitt lernen Sie neue Sprachmitteilungen wiederzugeben.

Bearbeitungsoptionen der Sprachmitteilung

Ihre Anzeige signalisiert neue Ereignisse und die Benachrichtigungs-LED blinkt langsam rot.

Abhängig von der Systemkonfiguration kann Ihr Systembetreuer festlegen, dass Sie bei Erhalt einer neuen Sprachmitteilung mit einer E-Mail (mit angehängter Sprachmitteilung) benachrichtigt werden. Bitte beachten Sie:

wenn Sie diese E-Mailbenachrichtigung löschen, löschen Sie damit auch die Sprachmitteilung auf Ihrem Telefon. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Weitere Informationen zur Voicemail finden Sie im Kapitel "Voicemail konfigurieren", Seite 66.



Neue Sprachmitteilung wiedergeben:

Funktionstaste für **Servermenü** (☰) drücken.



1. Zu **Voicemail** blättern und Softkey **Ok** drücken.
2. Gewünschte Sprachmitteilung auswählen und Softkey **Ok** drücken.
3. Zu **Wiedergeben** blättern und Softkey **Ok** drücken.
4. Softkey **Ok** drücken, um angezeigte Voicemailnummer zu wählen.
→Die Sprachmitteilung wird wiedergegeben.

Hinweis: Das lokale Voicemailmenü ist verfügbar über: **Menü** > **Info** > **Sprachbox**.



Sprachmitteilung löschen:

Funktionstaste für **Servermenü** (☰) drücken.



1. Zu **Voicemail** blättern und Softkey **Ok** drücken.
2. Gewünschte Sprachmitteilung auswählen und Softkey **Ok** drücken.
3. Zu **Löschen** blättern und Softkey **Ok** drücken.
→Die Sprachmitteilung wird gelöscht.



Detailinformationen zu Sprachmitteilung abrufen:

Funktionstaste für **Servermenü** (☰) drücken.



- Zu **Voicemail** blättern und Softkey **Ok** drücken.
Gewünschte Sprachmitteilung auswählen und Softkey **Ok** drücken.
Zu **Detail** blättern und Softkey **Ok** drücken.
→Die Detailinformationen zur Sprachmitteilung werden angezeigt.

Funktionen für spezielle Situationen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Möglichkeiten Ihnen Ihr Telefon bietet, damit Sie auch nicht alltägliche Situationen meistern.

Alle Funktionen, die Sie auf einer konfigurierbaren Taste speichern können, finden Sie im Kapitel "Übersicht der verfügbaren Funktionen", Seite 70.

Termin/Wecker quittieren

Sie haben einen Terminruf (Termin oder Wecker) eingestellt (siehe Kapitel "Zeit/Alarmer einstellen", Seite 56).

Bei einem Terminruf wird für 1 Minute der eingestellte Rufton angeschaltet und in der Anzeige erscheint der entsprechenden Text mit Symbol 🕒 oder 📞. Die LED blinkt rot.

Ist der Rufton ausgeschaltet erfolgt auch keine akustische Signalisierung eines eingestellten Terminrufs. Einen signalisierten abgelaufenen Terminruf können Sie mit Pause jeweils für 5 Minuten unterbrechen.

Hinweise:

- Wenn Sie eine Anrufumleitung aktiviert haben, wird der Terminruf nicht an das neue Ziel umgeleitet.
- Wenn Sie in einer Verbindung sind, wird der Terminruf ausgeführt sobald Sie die Verbindung beendet haben.



Terminruf bestätigen:

Stoppen: Softkey **Stopp** drücken.

Unterbrechen: Softkey **Pause** drücken.

→ Der Terminruf wird beendet oder für 5 Minuten unterbrochen.

Persönliche Anruflenkung aktivieren

Sie möchten festlegen, welches Ihrer Telefone bei ankommenden Anrufen ruft.

Mittels der persönlichen Anruflenkung können Sie bestimmen, an welchen Telefonen ein Anruf signalisiert wird.

Ihr Systembetreuer hat Ihnen im One Number Benutzerkonzept (siehe Kapitel "One Number Benutzerkonzept", Seite 8) mehrere Telefone eingerichtet, welche alle die gleiche Rufnummer haben. Des Weiteren hat er Ihnen die Berechtigung zur Konfiguration von Anruflenkungen im Self Service Portal erteilt. Damit können Sie im Self Service Portal 5 Anruflenkungen für verschiedene Situationen ("Office", "Home-Office", "Unterwegs") einrichten.

Einen Anruf können Sie nur an Telefonen entgegennehmen, an welchen der Anruf signalisiert wird. Wenn Sie keine Anruflenkung konfiguriert haben, wird die Standardeinstellung (alle Telefone werden gerufen) verwendet.



Persönliche Anruflenkung aktivieren:

Funktionstaste für **Servermenü** (📞) drücken.



Zu **Pers. Anruflenkung** blättern und Softkey **Ok** drücken.



Gewünschte Anruflenkungsvariante auswählen und mit Softkey **Ok** bestätigen.

Ring Alone aktivieren

Sie möchten festlegen, an welchem Telefon ein ankommender Anruf akustisch signalisiert wird.

Wenn Ihnen Ihr Systembetreuer eine Rufnummer mit mehreren Telefonen eingerichtet hat (siehe Kapitel "One Number Benutzerkonzept", Seite 8), können Sie mittels Ring Alone bestimmen, an welchem Telefon ein Anruf akustisch signalisiert wird. Sobald Sie Ring Alone auf einem Telefon aktiviert haben, wird der akustische Rufton für alle anderen Telefone deaktiviert. Ein ankommender Anruf wird auf der Anzeige von allen Telefonen signalisiert. Sie können den Anruf an jedem Ihrer Telefone entgegennehmen.

Diese Funktion müssen Sie über das Self Service Portal auf einer konfigurierbaren Funktionstaste speichern (siehe Kapitel "Tastenbelegung konfigurieren oder löschen", Seite 70).

Hinweis: Wenn Sie für ein Telefon gleichzeitig Ring Alone aktiviert und die persönliche Anruflenkung deaktiviert haben, wird ein ankommender Anruf nicht akustisch sondern nur auf der Anzeige signalisiert.



Ring Alone aktivieren/deaktivieren:

Funktionstaste für **Ring Alone ein/aus** drücken.

→ Funktion ist aktiviert/deaktiviert.

Funktionen mit OpenCount

OpenCount ist ein Softwarepaket für das Verbindungsdatenmanagement in Kommunikationssystemen. Die Applikation kann in Ihr Mittel Kommunikationssystem eingebunden werden und ermöglicht die Erfassung, Verwaltung und Auswertung aller Gesprächs- und Verbindungsdaten.

Wenn OpenCount in Ihrem Mittel Kommunikationssystem eingebunden ist, steht Ihnen folgendes zusätzliches Leistungsmerkmal an Ihrem Telefon zur Verfügung.

PIN-Telefonie

Die PIN-Telefonie ist Bestandteil von OpenCount. Die Einsatzmöglichkeiten der PIN-Telefonie sind abhängig vom Einsatzbereich, zum Beispiel im Bereich Gesundheitswesen und Beherbergung/Hotel:

- Sie können unabhängig vom Telefon gegen Gebühr externe Anrufe tätigen. Das Guthaben kann limitiert werden.
- Sie können die Gebühren und Anrufinformationen Ihrer abgehenden und ankommenden Gespräche auf bestimmte Projekte buchen.

Weitere Informationen finden Sie in den produktspezifischen Bedienungsanleitungen zu OpenCount auf unseren Internetseiten (www.mitel.com) oder wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer.

Funktionen über Fernbedienung einstellen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Einstellungen Ihres Telefons ändern können, auch wenn Sie nicht direkt an Ihrem Telefon sind.

Sie befinden sich nicht an Ihrem Arbeitsplatz und möchten von einem anderen Telefon aus Funktionen Ihres eigenen Telefons einstellen.

Viele Funktionen Ihres Telefons können Sie per Fernbedienung von einem anderen Telefon aus aktivieren/deaktivieren.

Die Fernbedienung wird mit einem bestimmten Funktionscode eingeleitet. Anschließend müssen Funktionsbefehle und Funktionscode eingegeben werden.



Fernbedienung von einem fremdem Telefon ausführen:

1. Funktionscode #06 eingeben.
2. Rufnummer Ihres Telefons eingeben.
3. Ihre PIN eingeben.
4. Funktionscode eingeben, um gewünschte Funktion zu aktivieren/deaktivieren.



Gesprächstaste drücken.

→ Bestätigungston ertönt, Funktion ist aktiviert/deaktiviert.

Hinweis:

Die PIN-StandardEinstellung '0000' wird nicht akzeptiert. Ändern Sie zuerst die PIN wie in Kapitel "Persönliche PIN ändern", Seite 59 beschrieben oder mit Funktionscode *47 (siehe "User Guide Function Codes" auf dem [Mitel DocFinder](#)). Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann der Systembetreuer diese wieder auf StandardEinstellung zurücksetzen.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

In den folgenden Abschnitten erfahren Sie, wie Sie die Grundeinstellungen des Telefons Ihren persönlichen Bedürfnissen anpassen können.

Anzeige konfigurieren	46
Audio konfigurieren	48
Schnurlostelefon-Funktionen.	54
Allgemeine Einstellungen	56
Menü-Einstellungen konfigurieren.	60
Telefonbücher	65
Voicemail konfigurieren	66
Anwesenheitsprofil konfigurieren.	69
Tasten konfigurieren	69

Anzeige konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Eigenschaften der Anzeige einstellen.

Anzeige und Aufmerksamkeits-LED einstellen

Sie können die Anzeige mit folgenden Einstellungen Ihren Bedürfnissen anpassen:

Display	Beschreibung
<i>Sprache</i>	Anzeigesprache auswählen (siehe Kapitel " <u>Sprache auswählen</u> ", Seite 56).
<i>Schriftsatz</i>	Schriftgrösse auswählen.
<i>Farbschema</i>	Hintergrundfarbe auswählen.
<i>Menü Struktur:</i>	Anzeige der Struktur auswählen.
• <i>Standard</i> • <i>Einfach</i> • <i>Icon</i>	Menüanordnung des Lieferzustandes. Darstellung, in der die Menüpunkte zumeist auf 7 Einträge begrenzt sind. Dadurch müssen Sie weniger blättern, um die Merkmale zu erreichen. Darstellung, in der die am häufigsten benötigten Merkmale in der ersten Menüebene mit Icons angezeigt. Weitere Merkmale sind über <i>Experten Menüs</i> in unteren Ebenen abgelegt.
Hinweise:	• In dieser Bedienungsanleitung ist die Menüstruktur Standard beschrieben. • Nach Änderung der Menüstruktur wird das Mobilteil automatisch einen Neustart vornehmen.
<i>Helligkeit</i>	Helligkeit der Anzeige auswählen.
LED-Anzeige	Beschreibung
<i>LED-Anzeige:</i>	Mit Hilfe unterschiedlicher Farben und Leuchtzuständen signalisiert die Aufmerksamkeits-LED verschiedene Ereignisse oder Betriebszustände. Sie können die LED für die folgende Ereignisse selbst ein- oder ausschalten. Die gesamte Übersicht der LED-Farben finden Sie in Kapitel " <u>Übersicht der LED</u> ", Seite 21.
• <i>Bereitschaft</i>	LED blinkt langsam grün oder orange wenn Telefon im Ruhezustand ist.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

LED-Anzeige	Beschreibung
• <i>Kommender Ruf</i>	LED blinkt schnell grün oder orange bei ankommenden Anruf.
• <i>Ausser Reichweite</i>	LED blinkt schnell rot wenn Telefon sich ausserhalb der Reichweite des Systems befindet.
• <i>Ladeanzeige</i>	LED leuchtet orange, wenn Akku geladen wird und wechselt auf grün, wenn Akku voll geladen ist.
• <i>Infos</i>	LED blinkt langsam rot, wenn neue Einträge im Infobereich vorhanden sind.
• <i>Text Nachrichten</i>	LED blinkt langsam rot, wenn neue Text Nachrichten vorhanden sind.
• <i>Freisprechen</i>	LED leuchtet grün, wenn der Lautsprecher aktiviert ist.
• <i>Termin</i>	LED blinkt langsam rot, um eingestellten Termin zu signalisieren.
• <i>Wecker</i>	LED blinkt langsam rot, um eingestellte Weckzeit zu signalisieren.



Display-Einstellungen auswählen:

Funktionstaste für *Menü* (»») drücken.



Zu *Einstellungen* blättern und Softkey *Ok* drücken.



1. Zu *Display* blättern und Softkey *Ok* drücken.
2. Zur gewünschte Display-Einstellung blättern und Softkey *Ok* drücken.
3. Gewünschte Display-Einstellung auswählen und mit Softkey  bestätigen.



Beleuchtungseinstellungen auswählen:

Funktionstaste für *Menü* (»») drücken.



Zu *Einstellungen* blättern und Softkey *Ok* drücken.



1. Zu *Beleuchtung* blättern und Softkey *Ok* drücken.
2. Zu *Display* oder *Tastatur* blättern und Softkey *Ok* drücken.
3. Gewünschte Beleuchtungseinstellung auswählen und mit Softkey  bestätigen.
4. Bei Bedarf Funktionstaste  drücken und gewünschte Einstellung auswählen

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen



LED-Anzeige auswählen:

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **Einstellungen** blättern und Softkey **Ok** drücken.



1. Zu **LED-Anzeige** blättern und Softkey **Ok** drücken.

2. Zum gewünschten Merkmal blättern und Einstellung mit Softkey **Ändern** ein-/ausstellen.

Audio konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie die Audioeigenschaften Ihres Telefon einstellen.

Lautstärke einstellen während Gespräch



Hörlautstärke einstellen während Gespräch (nur Mitel 612 SIP-DECT):

Seitentasten drücken.

Oder: Horizontale Navigationstasten drücken.

Hinweis: Sind diese Tasten mit Funktionen belegt, die von der Einstellung des Lieferzustands abweichen, müssen Sie die Tasten zunächst lange drücken, um zur Lautstärkeeinstellung zu gelangen. Verändern Sie dann die Lautstärke mit kurzen Einzeldrücken.



Hörlautstärke einstellen während Gespräch:

Obere/untere Seitentasten drücken.

Oder: Horizontale Navigationstasten drücken.

Hinweis: Sind diese Tasten mit Funktionen belegt, die von der Einstellung des Lieferzustands abweichen, müssen Sie die Tasten zunächst lange drücken, um zur Lautstärkeeinstellung zu gelangen. Verändern Sie dann die Lautstärke mit kurzen Einzeldrücken.

Audio-Eigenschaften einstellen

Sie möchten die Audio-Einstellungen Ihrer jeweiligen Situation anpassen.

Sie können Lautstärke, Melodie und weitere Einstellungen nach Ihren persönlichen Wünschen einstellen:

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

Audio	Beschreibung
<i>Lautstärke</i>	Lautstärke-Einstellung (<i>Aus, Ansteigend, Stufe 1-7</i>) auswählen für: • <i>Hörer, Freisprechen, Headset (Kabel)</i> • <i>Interner Ruf / Externer Ruf</i> • <i>Nummer unbekannt / Rückruf / Wiederanruf</i> • <i>VIP-Ruf / Sonderruf / SOS-Ruf</i> • <i>Wecker / Termin</i> • <i>Normale Nachricht / Dringende Nachricht / Alarm-Nachricht</i>
<i>Melodien</i>	Rufmelodie auswählen für: • <i>Interner Ruf / Externer Ruf</i> • <i>Nummer unbekannt / Rückruf / Wiederanruf</i> • <i>VIP-Ruf / Sonderruf / SOS-Ruf</i> • <i>Wecker / Termin</i> • <i>Normale Nachricht / Dringende Nachricht / Alarm-Nachricht</i> Mit Softkey  können Sie alle Rufmelodien anhören.
<i>Ruftoneinstellung:</i>	Anrufsignalisation einstellen für:
• <i>Rufton einmal</i>	Rufmelodie wird nur einmal gespielt.
• <i>Stilles Laden</i>	Solange das Telefon in der Ladestation steht, werden akustisch keine Anrufe signalisiert. Die Anrufe werden in der Anrufliste eingetragen. Stilles Laden gilt nicht für das Laden über den USB-Anschluss.
• <i>Rufton</i>	Anrufsignalisation mittels Rufton aktivieren/deaktivieren. Wenn aktiviert, wird  angezeigt.
• <i>Vibraruf</i> (nicht Mitel 612 SIP-DECT)	Anrufsignalisation zusätzlich mittels Vibration aktivieren/deaktivieren.
• <i>Headset (Kabel)</i>	Anrufsignalisation zusätzlich im Headset.
• <i>Lautstärke Anpassung</i>	Bei lauten Umgebungsgeräuschen steigert Ihr Telefon automatisch den Rufton.
<i>Hinweistöne:</i>	Hinweistöne einstellen für:
• <i>Tastenklick</i>	Jede Tastendruck wird bestätigt.
• <i>Quittungstöne</i>	Jede erfolgreiche/fehlgeschlagene Einstellung wird bestätigt.
• <i>Menüende</i>	Das Erreichen des Endes einer Menülste wird bestätigt.
• <i>Akku-Warnton</i>	Nahezu leerer Akku löst Warnung aus.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

Audio	Beschreibung
• Reichweitenalarm	Warnung, wenn Ihr Telefon die Funkverbindung zu verlieren droht.
• Alarmton (nur Mitel 632 SIP-DECT)	Das Telefon ist in Ruhestellung und Sie verlassen den Funkbereich: Das Telefon warnt Sie mit einem Dauerruf. Nachdem Sie diesen quittiert haben, wird der Dauerruf nach circa einer Minute wieder ausgelöst.
Laute Umgebung	Bei lauten Umgebungsgeräuschen verbessert Ihr Telefon die Sprachübertragung und Sprachqualität (gilt nicht für Verbindungen mit dem Bluetooth-Headset und im Freisprechmodus).
Hinweise:	• Mit Softkey  können Sie für alle Hinweistöne die gewünschte Signaliation auswählen: Audio oder Vibration. • Mit Softkey  können Sie die Anrufsinaliation anhören.



Audio-Eigenschaften konfigurieren:

Funktionstaste für **Menü** () drücken.



Zu **Audio** blättern und Softkey **Ok** drücken.



Zur gewünschten Einstellung blättern und Softkey **Ändern** oder **Ok** drücken. Änderung mit Softkey  bestätigen.

Audioprofil konfigurieren und aktivieren

Sie möchten in Ihrem Telefonie-Alltag die Rufeigenschaften Ihres Telefons der jeweiligen Situation anpassen.

Sie können fünf unterschiedliche Audioprofile einrichten, welche Ihnen die Abstimmung der Telefone auf Ihre jeweilige Arbeitssituation ermöglichen. Alle Rufeigenschaften Ihres Telefons sind in den Audioprofilen gespeichert. Ein Audioprofil umfasst ein Set von Ruf- und Telefoneinstellungen, die Sie für jedes Audioprofil individuell festlegen.

Vier Audioprofile sind vordefiniert: **Normal**, **Headset**, **Meeting** und **Laut**. Zusätzlich können Sie ein fünftes Audioprofil erstellen. Der Name des aktiven Audioprofils wird in der Anzeige im Ruhezustand angezeigt. Wenn Sie kein Audioprofil auswählen, gelten die von Ihnen gewählten Einstellungen. Sie können folgende Audioprofil-Eigenschaften einstellen:

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

Audioprofil	Beschreibung
<i>Profil Name</i>	Name des Profils eingeben.
<i>Rufton Lautstärke</i>	Ruftonlautstärke 1-7 oder ansteigender Rufton einstellen.
<i>Ruftoneinstellungen</i>	Ruftoneinstellungen auswählen.
<i>Hinweistöne</i>	Jeder Tastendruck wird bestätigt.
<i>Laute Umgebung</i>	Bei lauten Umgebungsgeräuschen verbessert Ihr Telefon die Sprachübertragung und Sprachqualität (gilt nicht für Verbindungen mit dem Bluetooth-Headset und im Freisprechmodus). Sinnvollerweise erstellen Sie ein "Laute Umgebung"-Profil.
<i>LED-Anzeige</i>	Einstellungen für LED-Anzeige auswählen.



Audioprofil konfigurieren:

1. Funktionstaste für *Profil* drücken.
2. Zum gewünschten Audioprofil blättern und Softkey drücken.
3. Zur gewünschten Einstellung blättern und Einstellwert mit Softkey *Ändern* oder *Ok* bestätigen.



Neues Audioprofil erstellen:

1. Funktionstaste für *Profil* drücken.
2. Zu einem leeren Audioprofil blättern und Softkey drücken.
3. Zur gewünschten Einstellung blättern und Einstellwert mit Softkey *Ändern* oder *Ok* bestätigen.



Audioprofil umbenennen:

1. Funktionstaste für *Profil* drücken.
2. Zum gewünschten Audioprofil blättern und Softkey drücken.
3. Unter *Profil Name* den neuen Namen eingeben mit Softkey *Ok* bestätigen.



Audioprofil aktivieren:

1. Funktionstaste für *Profil* drücken.
2. Zum gewünschten Audioprofil blättern und Auswahl mit Softkey bestätigen.

Hinweis: Die Audioprofile sind auch über Menü verfügbar: *Menü* > *Profile* > *Einstellungen* > Audioprofil.

Headset (schnurgebunden oder Bluetooth) verwenden

Sie möchten Ihre Gespräche über Headset führen.

Sie können zwischen einem schnurgebundenem und einem Bluetooth-Headset auswählen. Beachten Sie, dass ein schnurgebundenes und ein Bluetooth-Headset nicht gleichzeitig aktiviert sein können. Ein angemeldetes und erreichbares Bluetooth-Headset (📶) hat Vorrang gegenüber einem gleichzeitig über Kabel angeschlossenen Headset (🔌).

- Hinweis:**
- Lesen Sie die Sicherheitshinweise, wenn Sie mit Headset telefonieren (siehe Kapitel "Sicherheitshinweise", Seite 3).
 - Wie Sie mit Headset telefonieren, erfahren Sie im Kapitel "Mit Headset (schnurgebunden oder Bluetooth) telefonieren", Seite 24.

Headset	Beschreibung
Schnurgebunden Headset	Ihr Telefon verfügt an der linken unteren Seite über einen Headset-Anschluss. Sobald Sie ein schnurgebunden Headset anschliessen, ist der Headset-Betrieb automatisch aktiviert.
	Hinweis: Die Öffnung des Headset-Anschlusses ist beim Mitel 632 SIP-DECT mit einer unverlierbaren Abde- ckung verschlossen. Wird kein Headset benutzt, ver- schliessen Sie bitte die Öffnung, damit das Telefon ent- sprechend seiner Schutzklasse betrieben werden kann. Entfernen Sie die Abdeckung, indem Sie diese an der oberen Kante aus dem Gehäuse ziehen. Niemals an der unteren Kante herausziehen.
Bluetooth-Headset (nicht Mitel 612 SIP- DECT)	Ihr Telefon verfügt zusätzlich über eine Bluetooth- Schnittstelle (2.0) zum Betrieb entsprechender Head- sets. Über die Bluetooth-Schnittstelle können aus- schliesslich Audiodaten mit einem Headset übertragen werden. Sie können maximal ein Bluetooth-Headset anmelden.



Bluetooth-Betrieb aktivieren/deaktivieren:

Funktionstaste für **Menü** (☰) drücken.



Zu **Einstellungen** blättern und Softkey **Ok** drücken.



Zu **Bluetooth** blättern und Softkey **Ok** drücken.



Zu **BT Status** blättern und Bluetooth mit Softkey **Ändern** aktivieren/deaktivieren.



Neues Bluetooth-Headset anmelden:

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **Einstellungen** blättern und Softkey **Ok** drücken.



Zu **Bluetooth** blättern und Softkey **Ok** drücken.



1. Zu **Headset anmelden** blättern und Softkey **Ok** drücken.
2. Softkey **Neu** drücken. Das neu anzumeldende Headset einschalten und in Anmeldemodus setzen.
→Die Suche nach dem neuen Headset verläuft automatisch.
3. Sobald die Suche erfolgreich war, Softkey **Ok** drücken und Bluetooth-PIN eingeben.
→Die Paarung war erfolgreich.



Bluetooth-Headset umbenennen:

Bluetooth-Headset umbenennen: Funktionstaste »» > Softkey **Bearbeiten** drücken und neuen Namen eingeben.



Bluetooth-Headset entfernen:

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **Einstellungen** blättern und Softkey **Ok** drücken.



Zu **Bluetooth** blättern und Softkey **Ok** drücken.



1. Zu **Headset anmelden** blättern und Softkey **Ok** drücken.
2. Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.
3. Zu **Löschen** blättern und Softkey **Ok** drücken.
4. Sicherheitsabfrage mit Softkey **Ja** bestätigen.

Schnurlostelefon-Funktionen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Einstellungen an Ihrem Schnurlostelefon vornehmen.

Schnurlostelefon ein-/ausschalten

Sie möchten Ihr Telefon ein- oder ausschalten.



Telefon ausschalten:

Beendertaste für circa 2 Sekunden gedrückt halten und Sicherheitsabfrage mit [Ja](#) beantworten.

Oder: Die Funktion ist auch über Menü verfügbar: Beendertaste > [Ausschalten](#).

- Hinweise:**
- Wenn das Telefon ausgeschaltet ist, werden ankommende Anrufe in der Anrufliste gespeichert.
 - Wird ein ausgeschaltetes Telefon in die Ladestation gestellt, bleibt es ausgeschaltet, wird aber weiterhin geladen. Die abwechselnd rot/grün blinkende LED zeigt den Ladevorgang an. Technisch bedingt kann sich das ausgeschaltete Telefon bei der Ablage in die Ladestation einschalten, wenn es vor der Anzeige der rot/grün blinkenden LED wieder entnommen wird.



Telefon einschalten:

Nehmen Sie das Telefon aus der Ladestation und halten Sie die Beendertaste für circa 2 Sekunden gedrückt.

- Hinweis:** Wenn Ihr Schnurlostelefon kein System findet, zeigt die Anzeige "Kein System". Sie können über [Menü](#) > [System](#) > [Neues System](#) zu einem verfügbaren System wechseln (siehe Kapitel "Kommunikationssysteme verwalten", Seite 59).

Tastatur sperren/entsperren

Sie können die Tastatur gegen unbeabsichtigtes Betätigen sperren. Bei einem ankommenden Anruf wird die Tastatur automatisch entsperrt.



Tastatur sperren:

Rautetaste für circa 2 Sekunden gedrückt halten.

→ Tastatur ist gesperrt, wird angezeigt.

Oder: Die Funktion ist auch über Menü verfügbar: Beendertaste > [Tastensperre](#).



Tastatur entsperren:

Softkey und Rautetaste drücken.

→ Tastatur ist entsperrt.

Telefon sperren/entsperren

Sie möchten verhindern, dass jemand die Einstellungen Ihres Telefons verändert, Ihre privaten Daten einsieht oder von Ihrem Telefon externe Gespräche führt.

Sie können Ihr Telefon mit einer 2- bis 8-stelligen PIN sperren. Sie können diese über Menü (siehe Kapitel "[Persönliche PIN ändern](#)", Seite 59) oder mit dem Funktionscode *47 (siehe User Guide Function Codes auf dem [Mitel DocFinder](#)) ändern. Wenn Sie Ihre PIN vergessen haben, kann Ihr Systembetreuer diese wieder auf die Standardeinstellung zurücksetzen.



Telefon sperren:

Funktionstaste für [Menü](#) () drücken.



Zu [Schutzfunktionen](#) blättern und Softkey [Ok](#) drücken.



PIN eingeben und Softkey [Ok](#) drücken.

Die [Telefonsperre](#) mit Softkey [Ändern](#) aktivieren.

→ Telefon ist gesperrt, wird angezeigt.



Telefon entsperren:

1. Softkey drücken.

2. PIN eingeben und Softkey [Ok](#) drücken.

→ Telefon ist entsperrt.

Schnurlostelefon an-/abmelden

Mehr Informationen finden Sie im Kapitel "[Kommunikationssysteme verwalten](#)", Seite 59 oder erfahren Sie von Ihrem Systembetreuer.

Allgemeine Einstellungen

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche weitere Einstellungen Sie an Ihrem Telefon vornehmen können.

Sprache auswählen

Sie möchten eine andere Benutzersprache für Ihre Anzeige auswählen.

Damit sowohl die lokale Benutzersprache wie auch die Benutzersprache des MiVoice Office 400 Kommunikationssystem umgestellt wird, konfigurieren Sie Spracheinstellung Ihres Telefons über das Self Service Portal. Mehr Informationen zum Self Service Portal finden Sie im Kapitel "MiVoice Office 400 Self Service Portal", Seite 9.

Die Sprachauswahl ist abhängig davon, welche Sprachen Ihr Systembetreuer hochgeladen hat. Falls Ihre gewünschte Sprache nicht verfügbar ist, fragen Sie Ihren Systembetreuer, ob weitere Sprachen verfügbar sind.

Zeit/Alarmer einstellen

Sie wollen einen Terminruf (Termin oder Wecker) einstellen.

Bei einem Terminruf wird für 1 Minute der eingestellte Rufton angeschaltet und in der Anzeige erscheint der entsprechenden Text mit Symbol  oder . Die LED blinkt rot.

Ist der Rufton ausgeschaltet erfolgt auch keine akustische Signalisierung eines eingestellten Terminrufs. Einen signalisierten abgelaufenen Terminruf können Sie mit Pause jeweils für 5 Minuten unterbrechen.

- Hinweise:**
- Wenn Sie eine Anrufumleitung aktiviert haben, wird der Terminruf nicht an das neue Ziel umgeleitet.
 - Wenn Sie in einer Verbindung sind, wird der Terminruf ausgeführt sobald Sie die Verbindung beendet haben.

Folgende Einstellmöglichkeiten für einen Terminruf stehen Ihnen zur Auswahl:

Einstellung	Beschreibung
<i>Termin</i>	Anzeige der Liste der Termine. Es können bis zu drei Termine eingegeben und aktiviert werden.
<i>Wecker</i>	Anzeige der Liste der Wecker. Es können bis zu drei Weckzeiten eingegeben und aktiviert werden.

Einstellung	Beschreibung
<i>Timer</i>	Einstellmöglichkeit eines Rückwärts-Zeitzählers (max. 23 Stunden und 59 Minuten). Die jeweils verbleibende Zeit bis zur Signalisierung (mit in der Lautstärke ansteigenden Beep-Tönen) wird angezeigt. Der Rufton des Timers ist nicht einstellbar.
<i>Format Einstellungen</i>	Einstellmöglichkeit der Anzeigeformate für Datum und Uhrzeit.
<i>Datum/Uhrzeit</i>	Datum und Uhrzeit abrufen.



Zeit/Alarmer einstellen

Funktionstaste für *Menü* (»») drücken.



Zu *Zeit/Alarmer* blättern und Softkey *Ok* drücken.



Zur gewünschte Einstellung blättern und Einträge mit Softkey *Ok* abrufen.

Anklopfen aktivieren/deaktivieren

Sie sind in einem Gespräch und möchten nicht gestört werden.

Die Funktion Anklopfen ermöglicht einem weiteren Benutzer mittels Anklopfen und Rufnummer/Name zu signalisieren, dass er ein Gespräch mit Ihnen wünscht. Sie können diesen zweiten Anruf entgegennehmen oder abweisen (siehe Kapitel "Anklopfen beantworten", Seite 31).



Anklopfen aktivieren/deaktivieren:

Funktionstaste für *Menü* (»») drücken.



Zu *System Menü* blättern und Softkey *Ok* drücken.



1. Zu *Anklopfen* blättern und Softkey *Ok* drücken.
2. Anklopfen erlauben (*Ein*) oder nicht erlauben (*Aus*) auswählen und mit Softkey *Ok* bestätigen

Einstellungen zurücksetzen

Sie möchten gewisse Einstellungen Ihres Telefons zurücksetzen.

Sie können die alle Einträge einer Liste löschen oder die Einstellung einer Funktion zurücksetzen:

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

Einstellung	Beschreibung
<i>Privates Telefonbuch</i>	Ihre privaten Telefonbucheinträge werden nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.
<i>VIP-Liste</i>	Die VIP-Liste wird gelöscht.
<i>Anruflfilter</i>	Die Anruflfiltereinstellungen werden nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.
<i>Eingang/Text Nachrichten</i>	Sind an Ihrem MiVoice Office 400 Kommunikationssystem Textnachrichten verfügbar, können Sie die Eingangsliste löschen, auch ohne vorher alle Nachrichten als gelesen gekennzeichnet zu haben (in der Eingangsliste selbst ist das nicht möglich).
<i>Aufgaben</i>	Sind an Ihrem MiVoice Office 400 Kommunikationssystem Textnachrichten verfügbar, können Sie die Aufgabenliste löschen, auch ohne vorher alle Aufgaben als gelesen gekennzeichnet zu haben (in der Aufgabenliste selbst ist das nicht möglich).
<i>Neue Infos</i>	Die Liste mit neuen Informationen wird nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.
<i>Alle Listen</i>	Alle Listen (Anrufliste, Wahlwiederholungsliste, Anruflfilter) werden nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.
<i>Profile</i>	Ihre Profile werden nach einer Sicherheitsabfrage gelöscht.
<i>Benutzereinstellungen</i>	Alle Benutzereinstellungen (z. B. Sprache, Anzeige-Einstellungen) werden nach einer Sicherheitsabfrage in den Lieferzustand zurück gesetzt.
<i>Alles</i>	Das Telefon wird nach einer Sicherheitsabfrage in den Lieferungszustand zurück gesetzt. Die Telefonanmeldungen am Kommunikationssystem und die PIN sind davon nicht betroffen.



Einstellungen zurücksetzen:
Funktionstaste für *Menü* (»») drücken.



Zu *Schutzfunktionen* blättern und Softkey *Ok* drücken.



PIN eingeben und Softkey *Ok* drücken.



Zu **Zurücksetzen** blättern und Softkey **Ok** drücken.



1. Gewünschte Liste auswählen und Softkey **Ok** drücken.
2. Sicherheitsabfrage mit Softkey **Ja** bestätigen.

Persönliche PIN ändern

Sie möchten die PIN ändern, mit dem Sie Ihr Telefon sperren/entsperren und damit Ihre Telefoneinstellungen schützen können (mehr Informationen zum Sperren/Entsperren Ihres Telefons siehe Kapitel "Telefon sperren/entsperren", Seite 55).

Standardmässig ist die Ziffernkombination "0000" eingestellt. Sie können für Ihre neue PIN jede beliebige 2- bis 8- stellige Ziffernkombination auswählen. Die PIN Ihres Telefons ändern Sie über das Self Service Portal. Mehr Informationen zum Self Service Portal finden Sie im Kapitel "MiVoice Office 400 Self Service Portal", Seite 9.

Hinweise:

- Die PIN, die Sie lokal in Ihrem Telefon geändert haben, kann über das Self Service Portal weder angezeigt noch überschrieben werden.
- Sofern Sie Ihre persönliche PIN im Self Service Portal ändern, ist diese PIN für alle Ihre Telefone im One Number Benutzerkonzept gültig (siehe Kapitel "One Number Benutzerkonzept", Seite 8).

Kommunikationssysteme verwalten

In diesem Menü können Sie das aktive Kommunikationssystem für Ihr Telefon festlegen und Anmeldungen an verschiedenen Systemen verwalten. Wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer für mehr Informationen.

Wenn Ihr Telefon an mehreren Systemen angemeldet ist, wird der Name des aktiven Systems auf der Anzeige angezeigt.



An einem neuem Kommunikationssystem anmelden:

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **System** blättern und Softkey **Ok** drücken.



1. Zu **<Neues System>** blättern und Softkey **Ok** drücken.
2. Zugangscode, Rufnummer und PIN eingeben (den Zugangscode erhalten Sie von Ihrem Systembetreuer) und den Anweisungen des Telefons folgen.
→ Telefon sucht nach den verfügbaren Kommunikationssystemen.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen



Kommunikationssystem wechseln:

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **System** blättern und Softkey **Ok** drücken.



1. Zu **Anmeldung** blättern und Softkey **Ändern** drücken.
2. Gewünschtes Kommunikationssystem auswählen und mit Softkey **Ok** bestätigen.



Vom Kommunikationssystem abmelden:

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **System** blättern und Softkey **Ok** drücken.



1. Zu **Anmeldung** blättern und Softkey **Ändern** drücken.
2. Gewünschtes Kommunikationssystem auswählen und mit Softkey **Ok** bestätigen.

Informationen über Ihr Telefon abrufen

In diesem Menü sind die Software-relevanten Daten Ihres Telefons gespeichert.



Info abrufen:

Funktionstaste für **Servermenü** drücken.



Zu **Information** blättern und Softkey **Ok** drücken.

→ Systeminformationen werden angezeigt.

Menü-Einstellungen konfigurieren

In den folgenden Abschnitten sind die Gerätemerkmale Ihres Telefons beschrieben.

Info-Menü verwenden

Im Menü Info können Sie die neuesten Ereignisse abrufen.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

Einstellung	Beschreibung
<i>Anruferliste</i>	Anzeige der Einträge in der Anrufliste. Ist für eine Rufnummer ein Telefonbucheintrag angelegt wird der entsprechende Name angezeigt.
<i>Sprachbox</i>	Anzeige neuer Nachrichten in der Sprachbox.
<i>Text Nachrichten</i>	Anzeige neuer Textnachrichten.
<i>Aufgaben</i>	Anzeige der aktuellen Aufgaben.
<i>Wahlwiederholung</i>	Anzeige der Einträge in der Wahlwiederholungsliste. Ist für eine Rufnummer ein Telefonbucheintrag angelegt wird der entsprechende Name angezeigt.



Info-Menü verwenden:

Funktionstaste für *Menü* (»») drücken.



Zu *Info* blättern und Softkey *Ok* drücken.



Zur gewünschte Liste blättern und Einträge mit Softkey *Ok* abrufen.

Aktive Funktionen aktivieren/deaktivieren

Das Menü Aktive Funktionen ist ein Schnelleinstieg zu einigen ausgewählten Menüpunkten.

Einstellung	Beschreibung
<i>Bluetooth</i>	Ein-/Ausschalten und Einstellen der Bluetooth-Funktion (nicht Mitel 612 SIP-DECT, siehe Kapitel " <u>Headset (schnurgebunden oder Bluetooth) verwenden</u> ", Seite 52).
<i>Lagealarm, Ruhealarm, Fluchalarm</i>	Ein-/Ausschalten und Einstellen des Alarm-Sensors (nur Mitel 632 SIP-DECT).
<i>Anruffilter</i>	Zugang zu den Filtereinstellungen (siehe Kapitel " <u>Anruffilter setzen</u> ", Seite 62).
<i>Profil</i>	Schneller Wechsel zwischen den verschiedenen Profilen (siehe Kapitel " <u>Anwesenheitsstatus steuern</u> ", Seite 37).
<i>Wecker</i>	Sie können drei verschiedene Weckzeiten einstellen (siehe Kapitel " <u>Termin/Wecker quittieren</u> ", Seite 41).
<i>Termin</i>	Sie können drei verschiedene Termine einstellen (siehe Kapitel " <u>Termin/Wecker quittieren</u> ", Seite 41).

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen



Aktive Funktionen aktivieren/deaktivieren:

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **Aktive Funktionen** blättern und Softkey **Ok** drücken.



Gewünschte Einstellung auswählen und Funktion aktivieren/deaktivieren.

Anruffilter setzen

Sie möchten Ihre Rufnummer für gewisse Anrufe sperren.

Über den Anruffilter können Sie ankommende Anrufe zulassen oder sperren. Im Menü Anruffilter können Sie die Rufnummern und den Filterstatus festlegen. Die Rufnummernliste kann 10 Einträge enthalten.

Anruffilter	Beschreibung
Status:	Sie können den Filtermodus ändern.
• Liste erlauben	Es werden nur diejenigen Anrufe signalisiert, deren Rufnummern in der Rufnummernliste eingetragen sind.
• Liste sperren	Es werden alle Anrufe signalisiert, ausser diejenigen, deren Rufnummern in der Rufnummernliste eingetragen sind. Diese Anrufe werden abgewiesen.
• Filter aus	Anruffilter ist ausgeschaltet.
Nummernliste:	Anzeige der Einträge in der Rufnummernliste.
• Neuer Eintrag	Geben Sie Name und Rufnummer ein.
• Nummer unbekannt	Wenn aktiviert werden auch anonyme Anrufe (ohne Rufnummernübertragung) gesperrt oder signalisiert.



Anruffilter setzen:

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **Anruffilter** blättern und Softkey **Ok** drücken.



Zur gewünschte Einstellung blättern und Einträge bearbeiten.

Listenzugriff verwalten

Die Anrufliste und/oder die Wahlwiederholungsliste werden normalerweise in Ihrem Telefon (Einstellung: **Lokal**) verwaltet. Wird eine Liste auch im MiVoice Office 400 Kommunikationssystem (Einstellung: **PBX**) geführt, können Sie auswählen welche Liste Sie anzeigen wollen. Bei der Auswahl **Automatisch** übernimmt das Telefon immer die Liste des MiVoice Office 400 Kommunikationssystems PBX. Ist diese Liste nicht vorhanden, bleibt die automatische Auswahl auf Lokal.

Die Listenauswahl PBX ist dann sinnvoll, wenn Ihr Schnurlostelefon parallel zu schnurgebundenen Telefonen betrieben wird. Damit haben alle Telefone Zugriff auf die gleiche Liste und Änderungen sind bei allen Telefonen sichtbar.

Einstellung	Beschreibung
Wahlwiederholung	Automatisch Lokal PBX
Anruferliste	Automatisch Lokal PBX

Die Bearbeitungsoptionen der einzelnen Listeneinträge (Hinzufügen, Löschen, etc.) stehen Ihnen nur in den lokalen Listen zur Verfügung.



Listenzugriff verwalten:

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **Einstellungen** blättern und Softkey **Ok** drücken.



Zu **Listenzugriff** blättern und Softkey **Ok** drücken.



Zur gewünschte Liste blättern und Einträge mit Softkey **Ok** abrufen.

Geräte-Optionen konfigurieren

Im Menü Geräte-Optionen können Sie folgende Einstellungen konfigurieren:

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

Einstellung	Beschreibung
<i>Stilles Laden</i>	Solange das Telefon in der Ladestation steht, werden akustisch keine Anrufe signalisiert. Die Anrufe werden in der Anrufliste eingetragen. Stilles Laden gilt nicht für das Laden über den USB-Anschluss.
<i>Auto.Tastensperre</i>	Ohne einen Tastendruck nach 10-240 Sekunden wird Tastatur automatisch gesperrt (PIN-geschützt, falls aktiviert).
<i>Auto.Annahme (Ladeablage)</i>	Sobald Sie das Telefon aus der Ladestation nehmen, nimmt das Telefon den Anruf automatisch entgegen, ohne dass Sie z. B. die Gesprächstaste drücken müssen.
<i>Auto.Annahme (Ruf):</i>	Telefon nimmt automatisch einen Anruf entgegen, ohne dass Sie eine Taste drücken oder das Telefon aus der Ladestation nehmen müssen. Aktivieren Sie diese Funktion nur, wenn Ihre Arbeitsabläufe es erfordern, da ein unbemerktes Abhören durch den Anrufer möglich ist. Zur Sicherheit wird die automatische Anrufannahme mit 3 Hinweistönen eingeleitet und während der Verbindung mit der schnell blinkenden grünen LED signalisiert. Die Funktion ist nützlich, wenn Sie sofort über wichtige Dinge informiert sein müssen (z. B. im Bereitschaftsdienst). Über die Funktionstaste  können Sie folgende Optionen einstellen:
• <i>Zeit</i>	Es kann eingestellt werden, nach welcher Zeit die automatische Anrufannahme erfolgen soll (0- 20 Sekunden). Hinweis: Wenn Ihr Telefon die Merkmale Textnachrichten und/oder Paging unterstützt, sollte kein Wert unter 3 Sekunden eingestellt werden.
• <i>Modus</i>	Hier kann der gewünschte Sprachverbindungsmodus eingestellt werden.
• <i>Mikrofon</i>	Der Anruf kann mit oder ohne eingeschaltetem Mikrofon automatisch entgegengenommen werden. Das Mikrofon kann jedoch nach dem Anruf mit dem Softkey zugschaltet werden.
• <i>LED-Anzeige</i>	LED-Anzeige während einer Verbindung aktivieren/deaktivieren.
• <i>Hinweiston</i>	Der Hinweiston zum Beginn der automatischen Anrufannahme kann aktiviert/deaktiviert werden.
<i>Auto.Kurzwahl</i>	Ein langer Tastendruck auf eine Kurzwahltaste wählt dieses Kurzwahlziel sofort.



Geräte-Optionen konfigurieren:

Funktionstaste für **Menü** (»») drücken.



Zu **Einstellungen** blättern und Softkey **Ok** drücken.



Zu **Geräte Optionen** blättern und Softkey **Ok** drücken.



Zur gewünschte Einstellung blättern und Einstellwert mit Softkey **Ändern** aktivieren/deaktivieren.

Hinweis: Bei Bedarf Funktionstaste  drücken und gewünschte Einstellungen auswählen.

Telefonbücher

In diesem Abschnitt erfahren Sie, welche Telefonbücher Ihnen zur Auswahl stehen und wie Sie Ihre privaten Kontakte verwalten.

Auswahl der Telefonbücher

Ihr Telefon ist über SIP-DECT an einen Kommunikationsserver der MiVoice Office 400 Familie angebunden. Es stehen Ihnen die folgenden Telefonbücher zur Auswahl:

Liste	Beschreibung
System Telefonbuch	Das Systemtelefonbuch wird von Ihrem Systembetreuer via OpenMobilityManager im Kommunikationsserver eingebunden. Das Systemtelefonbuch ist verfügbar über Menü > Telefonbücher oder die Navigationstaste nach unten.
Privates Telefonbuch	Sie können ein lokales Telefonbuch (Privates Telefonbuch) in Ihr Telefon einbinden. Das lokale Telefonbuch ist verfügbar über Menü > Telefonbücher oder die Navigationstaste nach unten. Hinweis: Das lokale Telefonbuch steht Ihnen nur an diesem Telefon zur Verfügung. Wenn Ihr Systembetreuer Sie als Benutzer vom SIP-DECT-System abmeldet, wird dieses lokale Telefonbuch gelöscht.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

Liste	Beschreibung
<i>Private Kontakte</i>	Ihre privaten Kontakte wird von Ihrem Systembetreuer via OpenMobilityManager im Kommunikationsserver eingebunden. Das bedeutet, dass diese privaten Kontakte nicht lokal auf dem Telefon gespeichert sind, sondern auf dem Kommunikationsserver. Die privaten Kontakte sind verfügbar über die Navigationstaste nach oben.
<i>VIP-Liste</i>	Anzeige der Einträge in der Rufnummernliste.

Private Kontakte verwalten

Sie möchten neue Kontakte speichern.

Neue Kontakte können Sie nicht direkt in Ihrem SIP-DECT Schnurlostelefon erfassen (ausser im privaten lokalen Telefonbuch). Nutzen Sie stattdessen eine der folgenden Möglichkeiten:

- Wenn Sie zu Ihrem Mitel SIP-DECT Schnurlostelefon noch ein weiteres Systemtelefon der MiVoice Office 400 Familie haben, können Sie dort neue Kontakte erfassen.
- Wenn Ihr Kommunikationssystem mit externen Verzeichnissen synchronisiert wird (z. B. Microsoft Microsoft), können Sie dort neue Kontakte erfassen.
- Bitten Sie Ihren Systembetreuer, die neuen Kontakte über ein passendes Systemkonfigurationswerkzeug (z. B. WebAdmin) zu erfassen.

Voicemail konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Ihre Voicemail konfigurieren können.

Persönliche Voicemailbegrüssung verwalten

Abhängig von den Systemkonfiguration haben Sie die Möglichkeit, bis zu 3 verschiedene Begrüssungen (z. B. für Abwesend oder Ferien) aufzuzeichnen. Geben Sie jeder Begrüssung den entsprechenden Namen. Abhängig von den Systemkonfiguration kann der Anrufer eine Nachricht hinterlassen oder nicht (siehe Modus).

Ist keine persönliche Begrüssung aktiv oder keine vorhanden, wird automatisch die globale Begrüssung aktiviert, sofern diese aufgezeichnet wurde. Weitere Informationen zur Voicemail erfahren Sie von Ihrem Systembetreuer oder in der Bedienungsanleitung User Guide Voice Mail Systems auf dem [Mitel DocFinder](#).

Die Voicemail können Sie entweder mit Hilfe von Funktionscodes (siehe Bedienungsanleitung User Guide Function Codes auf dem [Mitel DocFinder](#)) oder im Self Service Portal konfigurieren (siehe Kapitel "[MiVoice Office 400 Self Service Portal](#)", Seite 9).

Folgende Optionen stehen Ihnen zur weiteren Bearbeitung Ihrer Voicemailbegrüssungen zur Verfügung:

Menü	Beschreibung
Aufzeichnen	Voicemailbegrüssung aufzeichnen.
Auswählen	Voicemailbegrüssung aktivieren.
Bearbeiten	Voicemailbegrüssung umbenennen.
Modus:	Auswahl des Modus:
• Aufzeichnung erlaubt	Anrufer darf eine Nachricht hinterlassen.
• Aufzeichnung nicht erlaubt	Anrufer darf keine Nachricht hinterlassen.
Wiedergeben	Voicemailbegrüssung wiedergeben.



Voicemailbegrüssung umbenennen:

Funktionstaste für [Servermenü](#) () drücken.

1. Zu [Voicemail](#) blättern und Softkey [Ok](#) drücken.
2. Zu [Einstellungen](#) blättern und Softkey [Ok](#) drücken.
3. Gewünschte Begrüssung auswählen und Softkey [Ok](#) drücken.
4. Zu [Bearbeiten](#) blättern und Softkey [Ok](#) drücken.
5. Namen eingeben und mit Softkey [Ok](#) bestätigen.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen



Voicemailbegrüßung aufzeichnen:

Funktionstaste für **Servermenü** (☰) drücken.



1. Zu **Voicemail** blättern und Softkey **Ok** drücken.
2. Zu **Einstellungen** blättern und Softkey **Ok** drücken.
3. Gewünschte Begrüßung auswählen und Softkey **Ok** drücken.
4. Zu **Aufzeichnen** blättern und Softkey **Ok** drücken.
5. Softkey **Ok** drücken, um angezeigte Voicemailnummer zu wählen.
6. Sobald der Ton aufhört, persönlichen Begrüßungstext aufsprechen.
7. Aufzeichnung mit Softkey **Ok** beenden.



Voicemailbegrüßung wiedergeben:

Funktionstaste für **Servermenü** (☰) drücken.



1. Zu **Voicemail** blättern und Softkey **Ok** drücken.
2. Zu **Einstellungen** blättern und Softkey **Ok** drücken.
3. Gewünschte Begrüßung auswählen und Softkey **Ok** drücken.
4. Zu **Wiedergeben** blättern und Softkey **Ok** drücken.
5. Softkey **Ok** drücken, um angezeigte Voicemailnummer zu wählen.
6. Ihren persönlichen Begrüßungstext kontrollieren und bei Bedarf nochmals neu aufzeichnen.



Voicemailbegrüßung aktivieren:

Funktionstaste für **Servermenü** (☰) drücken.



1. Zu **Voicemail** blättern und Softkey **Ok** drücken.
2. Zu **Einstellungen** blättern und Softkey **Ok** drücken.
3. Gewünschte Begrüßung auswählen und Softkey **Ok** drücken.
4. Zu **Auswählen** blättern und Softkey **Ok** drücken.
5. Gewünschte Begrüßung auswählen und mit Softkey **Ok** bestätigen.



Modus auswählen:

Funktionstaste für **Servermenü** (☰) drücken.



1. Zu **Voicemail** blättern und Softkey **Ok** drücken.
2. Zu **Einstellungen** blättern und Softkey **Ok** drücken.
3. Gewünschte Begrüßung auswählen und Softkey **Ok** drücken.
4. Zu **Modus** blättern und Softkey **Ok** drücken.
5. Gewünschten Modus auswählen und mit Softkey **Ok** bestätigen.

Anwesenheitsprofil konfigurieren

Die Konfiguration des Anwesenheitsprofils ist nicht über Menü verfügbar.

Das Anwesenheitsprofil können Sie entweder mit Hilfe von Funktionscodes (siehe Bedienungsanleitung "User Guide Function Codes" auf dem [Mitel DocFinder](#)) oder im Self Service Portal konfigurieren (siehe Kapitel "[MiVoice Office 400 Self Service Portal](#)", Seite 9).

Tasten konfigurieren

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Rufnummern und Funktionen auf einer konfigurierbaren Taste speichern.

Verfügbare Tasten

Sie können die folgenden Tasten zur Konfiguration auswählen:

Taste	Beschreibung
Softkeys	Sie können 2 der 3 Softkeys konfigurieren, die Tastenbelegung ist nur in Ruhestellung abrufbar.
Seitentasten	Sie können 2 ¹⁾ bzw. 3 Seitentasten konfigurieren, die Tastenbelegung ist nur in Ruhestellung abrufbar.
Navigationstaste	Sie können die Navigationstaste konfigurieren, die Tastenbelegung ist nur in Ruhestellung abrufbar.
Hotkey (nicht Mitel 612 SIP-DECT)	Sie können bis zu 6 Rufnummern oder eine Funktion auf der Hotkey speichern, die Tastenbelegung ist jederzeit abrufbar.
SOS-Taste	Die SOS-Taste können Sie nicht selber konfigurieren. Die Nummer zur Alarmauslösung wird durch Ihren Systembetreuer gespeichert, die Tastenbelegung ist jederzeit abrufbar, auch bei gesperrter Tastatur.

¹⁾ nur Mitel 612 SIP-DECT

Sie können jede Taste mit einem bestimmten Aktionstyp belegen, so dass Sie mit einem Tastendruck eine Aktion auslösen können. Folgende Auswahl steht Ihnen zur Verfügung:

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

Taste	Beschreibung
Nummerntaste	Rufnummer speichern (VIP-Liste).
Funktionstaste	Funktion ausführen oder aktivieren/deaktivieren.
Hinweis:	• Das Ändern der Konfiguration einer bereits konfigurierten Taste kann durch den Systembetreuer gesperrt werden.

Tastenbelegung konfigurieren oder löschen

Sie möchten eine konfigurierbare Taste mit einer Rufnummer oder einer Funktion belegen bzw. die Tastenbelegung wieder löschen.

Die Konfiguration einer Taste muss entweder von Ihrem Systembetreuer oder von Ihnen selbst im Self Service Portal (siehe Kapitel "[MiVoice Office 400 Self Service Portal](#)", Seite 9) vorgenommen werden. Eine Übersicht der zur Auswahl stehenden Funktionen finden Sie im Kapitel "[Übersicht der verfügbaren Funktionen](#)", Seite 70.

Hinweis: Eine Taste, die Sie lokal in Ihrem Telefon konfiguriert haben, kann über das Self Service Portal weder angezeigt noch überschrieben werden.

Übersicht der verfügbaren Funktionen

Sie finden in diesem Abschnitt eine Liste aller Funktionen, die Sie über das Self Service Portal auf eine konfigurierbare Taste speichern können. Beachten Sie, dass die Auswahl der Funktionen abhängig ist vom ausgewählten Telefon und Ihrer Berechtigungsstufe.

Weiterführende Information, wie Sie Funktionen mit Hilfe von Funktionsbefehlen und Funktionscode auf eine konfigurierbare Taste speichern, finden Sie in der Online-Hilfe zum Self Service Portal (siehe Kapitel "[MiVoice Office 400 Self Service Portal](#)", Seite 9).

Die erfolgreiche Konfiguration einer Taste über das Self Service Portal wird für einen kurzen Moment an Ihrem Telefon angezeigt.

Funktion	Beschreibung
 Aktivierte Merkmale	Direkter Zugang zur lokalen Liste der aktivierten Merkmale.
Alarmruf	Diese Funktion wird am MiVoice Office 400 Kommunikationssystem R4.0 nicht unterstützt.
Alarmsensor	Diese Funktion wird am MiVoice Office 400 Kommunikationssystem R4.0 nicht unterstützt.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

Funktion	Beschreibung
 <i>Anruffilter: Menü</i>	Direkter Zugang zum lokalen Anruffiltermenü.
 <i>Anruffilter: Status</i>	Direkter Zugang zum lokalen Anruffilterstatusmenü.
 <i>Anrufliste: Menü</i>	Anrufliste der beantworteten/unbeantworteten Rufnummern.
 <i>Anrufliste: Wahlwiederholung</i>	Anrufliste der gewählten Rufnummern.
 <i>Anrufschutz (Umleitung)</i>	Ihr Telefon ruft nicht und ist für ankommende Anrufe besetzt. Ankommende Anrufe werden automatisch auf ein vom Systembetreuer definiertes Ziel umgeleitet.
 <i>Anrufumleitungsmenü</i>	Direkter Zugang zum Anrufumleitungsmenü.
 <i>Anwesenheitsmenü</i>	Direkter Zugang zum Anwesenheitsmenü.
 <i>Applikationen</i>	Direkter Zugang zum lokalen Menü für die im Kommunikationssystem definierten XML-Anwendungen.
 <i>Aufgabenliste</i>	Direkter Zugang zur lokalen Aufgabenliste.
 <i>Bluetooth ein/aus</i>	Bluetooth ein-/ausschalten (nicht Mittel 612 SIP-DECT).
 <i>Bluetooth-Einstellungen</i>	Direkter Zugang zum lokalen Bluetooth-Menü (nicht Mittel 612 SIP-DECT).
<i>Datenverwaltung</i>	Diese Funktion wird am MiVoice Office 400 Kommunikationssystem R4.0 nicht unterstützt.
<i>Frei konfigurierbar</i>	Mit den Funktionsbefehlen formulieren Sie eine Funktion nach Ihrem persönlichen Bedürfnis. Eine Funktion kann aus einem oder mehreren Funktionsbefehlen und Funktionscodes sowie der Rufnummer bestehen. Sie können eine Funktion direkt ausführen oder auf einer Funktionstaste speichern.
 <i>HiQ ein/aus</i>	Diese Funktion wird am MiVoice Office 400 Kommunikationssystem R4.0 nicht unterstützt.
 <i>Infomenü</i>	Direkter Zugang zum lokalen Infomenü mit neuen Einträgen in der Anrufliste oder Textmeldungsliste.
 <i>Information</i>	Direkter Zugang zur Informationsanzeige des MiVoice Office 400 Kommunikationssystem.
 <i>Lautstärkemenü</i>	Direkter Zugang zum lokalen Lautstärkemenü.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

Funktion	Beschreibung
<i>Leer</i>	Die Tastenbelegung wird mit einer leeren Funktion belegt. Die Taste wird dadurch nicht durch nachfolgende Tastenbelegungen überschrieben.
 <i>Licht ein/aus</i>	Displaybeleuchtung ein-/ausschalten.
 <i>Lokaler Standard</i>	Taste bleibt als lokaler Standard für dieses Telefon.
<i>Lokalisierungsalarm</i>	Löst einen Notfallalarm aus.
<i>Lokalisierungsmenü</i>	Diese Funktion wird am MiVoice Office 400 Kommunikationssystem R4.0 nicht unterstützt.
 <i>Menü</i>	Direkter Zugang zum lokalen Menü.
 <i>Name suchen</i>	Direkter Zugang zu Ihrem lokalen Telefonbuch.
 <i>Navigationsmenü</i>	Direkter Zugang zu den Funktionen, die auf den Navigationsstasten gespeichert sind.
 <i>Neue Infos</i>	Direkter Zugang zur lokalen Liste der neuen Nachrichten oder Anrufe.
<i>OMM-Anrufumleitung</i>	Diese Funktion wird am MiVoice Office 400 Kommunikationssystem R4.0 nicht unterstützt.
 <i>Persönliches Anruflenkungsmenü</i>	Direkter Zugang zum Anruflenkungsmenü.
<i>Power off</i>	Direkter Zugang zum lokalen Ausschaltmenü.
 <i>Profile</i>	Direkter Zugang zur Auswahl der Audioprofile.
 <i>Rückruf anfordern</i>	Einen Rückruf anfordern, wenn der Angerufene besetzt oder nicht erreichbar ist.
<i>Rufton ein/aus</i>	Rufton bei ankommenden Anruf ein-/ausschalten.
<i>Schockerkennung</i>	Schockerkennungsmerkmal ein-/ausschalten.
 <i>Servermenü</i>	Direkter Zugang zum Servermenü des MiVoice Office 400 Kommunikationssystems.
 <i>SOS-Ruf: mit Bestätigung</i>	Die Taste wird als Notruftaste belegt. Die Rufnummer wird (nach einer Sicherheitsabfrage) gewählt.
 <i>SOS-Ruf: ohne Bestätigung</i>	Die Taste wird als Notruftaste belegt. Die Rufnummer wird sofort (ohne Sicherheitsabfrage) gewählt.
 <i>Systemmenü</i>	Direkter Zugang zum lokalen Systemmenü.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

	Funktion	Beschreibung
	<i>Take (eigenes Gespräch übernehmen)</i>	Ein Gespräch von einem Ihrer Telefone auf ein anderes Telefon innerhalb des One Number Benutzerkonzepts übernehmen.
	<i>Tastenkongfiguration</i>	Diese Funktion wird am MiVoice Office 400 Kommunikationssystem R4.0 nicht unterstützt.
	<i>Tastensperre</i>	Aktiviert die lokale Tastatursperre.
	<i>Telefon sperren ein/aus</i>	Telefonsperre aktivieren/deaktivieren. Abgehende Anrufe sind nicht erlaubt, ankommende Anrufe können entgegengenommen werden.
	<i>Telefonbuch: Lokal</i>	Direkter Zugang zu Ihrem lokalen Telefonbuch. Kontakte im lokalen Telefonbuch sind nur im Telefon gespeichert und nicht im Kommunikationssystem.
	<i>Telefonbuch: System</i>	Direkter Zugang zum Systemmenü <i>Verzeichnissuche</i> . Kontakte im System-Telefonbuch sind im MiVoice Office 400 Kommunikationsserver eingebunden.
	<i>Termin</i>	Direkter Zugang zu den lokalen Terminrufeinstellungen.
	<i>Textmeldung: Ausgang</i>	Lokale Ausgangsliste der Textnachrichten.
	<i>Textmeldung: Eingang</i>	Lokale Eingangsliste der Textnachrichten.
	<i>Textmeldung: Senden</i>	Direkter Zugang zum lokalen Menü, um eine neue Textmeldung zu schreiben und versenden.
	<i>Textmeldung: Vordefiniert</i>	Direkter Zugang zu den lokal vordefinierten Textmeldungen.
	<i>Textmeldungen</i>	Direkter Zugang zum lokalen Textmeldungs-menü.
	<i>Timer</i>	Direkter Zugang zur lokalen Timeranzeige.
	<i>Version</i>	Direkter Zugang zur lokalen Versionsanzeige des Telefons.
	<i>Verzeichnisse</i>	Direkter Zugang zu den Verzeichnissen.
	<i>VIP-Liste</i>	Direkter Zugang zur VIP-Liste.
	<i>Voicemail</i>	Löst direkt einen Anruf bei der Voicemail aus.
	<i>Voicemail: Eingang</i>	Direkter Zugang zur Ihren lokalen Sprachmitteilungen.

Telefon auf persönliche Bedürfnisse einstellen

	Funktion	Beschreibung
	<i>Vorwahl</i>	Direkter Zugang zur lokalen Vorwahlanzeige.
	<i>Wecker</i>	Direkter Zugang zu den Weckereinstellungen.
	<i>Zeit-/Alarmmenü</i>	Direkter Zugang zum lokalen Zeit-/Alarmmenü.
	<i>Zugangscode für Merkmal</i>	Diese Funktion wird am MiVoice Office 400 Kommunikationssystem R4.0 nicht unterstützt.

Produkt- / Sicherheitsinformationen

Hier finden Sie die Produkt- und Dokumentinformationen. Im Weiteren finden Sie Hinweise zur Sicherheit, zum Datenschutz und rechtliche Hinweise. Bitte lesen Sie diese Produkt- und Sicherheitsinformationen sorgfältig durch.

Technische Daten	76
Sicherheitshinweise	77
Produktinformationen	77
Datenschutz	79
Limited Warranty (Australia only)	80

Technische Daten

Betrieb

DECT-Verschlüsselung	unterstützt
Frequenzbereich	1880 MHz bis 1900 MHz
Sendeleistung	10 mW (mittlere Leistung pro Kanal)
Reichweite	• bis zu 300 m im Freien • bis zu 50 m in Gebäuden

Schnittstellen

Headset	• 2,5 mm Klinke • Bluetooth (nicht Mitel 612 SIP-DECT)
PC	Mini-USB (nicht Mitel 612 SIP-DECT)
Karte	microSD-Karte (nicht Mitel 612 SIP-DECT)

Akkulade- und Benutzungsdauer

Akkukapazität	850 mAh Lithium-Ionen
Betriebszeiten Sprechzeit	bis zu 12 Stunden
Betriebszeiten Standby	bis zu 110 Stunden
Ladezeiten in der Ladestation	2,5 Stunden für Vollladung
Ladezeiten mit USB-Ladegerät	5 Stunden für Vollladung
Akkufach	verschraubt (nur Mitel 632 SIP-DECT)

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur	5 °C bis 40 °C
Lagertemperatur	-5 °C bis +45 °C
Fallresistenz	• 1,5 m auf Beton ohne Schaden (nur Mitel 612 SIP-DECT) • 1,7 m auf Beton ohne Schaden (nur Mitel 622 SIP-DECT, Mitel 650 SIP-DECT) • 2,0 m auf Beton ohne Schaden (nur Mitel 632 SIP-DECT)
Geräusche	Umgebungsgeräuschfilter für laute Umgebungen
Freisprechen	Halbduplex Freisprechen

Abmessungen, Gewicht und Oberfläche

Schnurlostelefon mit Akku	Länge x Breite x Tiefe / Gewicht: • 135 x 49 x 22.5 mm / 120 g (nur Mitel 612 SIP-DECT, Mitel 622 SIP-DECT) • 135 x 53 x 22.5 mm / 125 g (nur Mitel 632 SIP-DECT) • 145 x 49 x 22.5 mm / 130 g (nur Mitel 650 SIP-DECT)
Ladestation ohne Steckernetzteil	Länge x Breite x Tiefe / Gewicht: 76 x 75 x 24 mm / 40 g
Netzteil	ID: 23-00-1089-00
Oberfläche (Seiten und Front)	Silikonarmiert

Sicherheitshinweise

Die Sicherheitshinweise finden Sie im Kapitel "Sicherheitshinweise", Seite 3.

Produktinformationen

Funktion und Verwendungszweck

Dieses Produkt ist Teil der MiVoice Office 400 Kommunikationslösung.

MiVoice Office 400 ist eine offene, modulare und umfassende Kommunikationslösung für den Businessbereich mit mehreren Kommunikationsservern unterschiedlicher Leistung und Ausbaupkapazität, einem umfangreichen Telefonportfolio und einer Vielzahl von Erweiterungen. Zu diesen zählen unter anderem ein Applikationsserver für Unified-Communications und Multimedia-Dienste, ein FMC (Fixed Mobile Conversion)-Controller zur Integration von Mobiltelefonen, eine offene Schnittstelle für Applikationsentwickler sowie eine Vielzahl von Erweiterungskarten und Modulen.

Die Business-Kommunikationslösung mit all ihren Teilen wurde entworfen, um die Kommunikationsbedürfnisse von Betrieben und Organisationen umfassend, benutzer- und wartungsfreundlich abzudecken. Die einzelnen Produkte und Teile sind aufeinander abgestimmt und dürfen weder für andere Zwecke verwendet werden, noch durch fremde Produkte oder

fremde Teile ersetzt werden (ausser es handelt sich um die Anbindung anderer autorisierter Netze, Applikationen und Telefone an die hierfür zertifizierten Schnittstellen).

Benutzerinformationen

Dokumentenportal: www.mitel.com/docfinder

© Die in den Benutzerinformationen dargestellten Informationen, Grafiken und Layouts unterliegen dem Urheberrecht und dürfen nicht ohne die schriftliche Genehmigung der Mitel Schweiz AG vervielfältigt, vorgeführt oder verarbeitet werden.

Ihr Produkt wird mit einer Kurzbedienungsanleitung, mit Sicherheitshinweisen und unter Umständen mit weiteren produktspezifischen Informationen ausgeliefert. Diese und alle weiteren Benutzerdokumente stehen auf dem [Mitel DocFinder](#) als Einzeldokumente oder als Dokumentationsset zum Herunterladen zur Verfügung. Es liegt in Ihrer Verantwortung, sich über den Funktionsumfang, den sachgerechten Einsatz und die Bedienung Ihres Produktes auf dem neuesten Stand zu halten.

- Prüfen Sie, ob Sie im Besitz aller Benutzerdokumente sind, um Ihr Produkt effizient und sachgerecht zu bedienen.
- Prüfen Sie, ob die Versionen der Benutzerdokumente dem Softwarestand der eingesetzten MiVoice Office 400 Produkte entsprechen und ob Sie die neuesten Ausgaben haben.
- Lesen Sie immer zuerst die Benutzerdokumente, bevor Sie Ihr Produkt in Betrieb nehmen.
- Bewahren Sie die Benutzerinformationen an einem gut zugänglichen Ort auf und nehmen Sie diese zu Hilfe, wenn sich im Umgang mit Ihrem Produkt Unsicherheiten ergeben.
- Geben Sie Ihr Produkt nur mit den dazugehörigen Benutzerinformationen an Dritte weiter.

Markennamen

Mitel® ist ein eingetragener Markenname von Mitel Networks Corporation.

Bluetooth® ist ein eingetragener Markenname von Bluetooth SIG, Inc. Alle anderen Markennamen, Produktnamen und Logos sind Marken oder eingetragene Marken ihrer jeweiligen Eigentümer.

Die in diesem Dokument erwähnten Software- und Hardware-Bezeichnungen sind eingetragene Marken und unterliegen als solche den gesetzlichen Bestimmungen.

Haftungsausschluss

Dieser Haftungsausschluss ist nicht gültig für Australien. Mehr Informationen zur beschränkten Haftung in Australien finden Sie im Kapitel "Limited Warranty (Australia only)", Seite 80.

Alle Teile und Komponenten der MiVoice Office 400 Kommunikationslösung werden unter Anwendung von ISO 9001 Qualitätsrichtlinien hergestellt. Die zugehörigen Benutzerinformationen sind mit grosser Sorgfalt erstellt worden. Die Funktionen der MiVoice Office 400 Produkte wurden über umfangreiche Zulassungstests geprüft und freigegeben. Dennoch können Fehler nicht vollkommen ausgeschlossen werden. Der Hersteller haftet nicht für allfällige direkte oder indirekte Schäden, die durch falsche Handhabung, unsachgemässen Gebrauch oder sonstiges fehlerhaftes Verhalten entstehen sollten. Auf mögliche Gefährdungen wird an entsprechender Stelle der Benutzerinformation hingewiesen. Die Haftung für entgangenen Gewinn ist in jedem Fall ausgeschlossen.

Über Mitel

Mitel® (Nasdaq:MITL) (TSX:MNW) ist ein global führendes Unternehmen im Bereich der Unternehmenskommunikation, das mit seiner Technologie Mitarbeiter, Partner und Kunden verbindet - überall, jederzeit und mit jedem Endgerät, unabhängig davon ob in einem kleinen oder grossen Unternehmen. Mitel bietet seinen Kunden ein Maximum an Auswahl mit einem der grössten Portfolien der Branche und direktem Zugang in die Cloud. Mit mehr als 1 Milliarde US-Dollar kombiniertem Umsatz jährlich, 60 Millionen Kunden weltweit und der Marktführerschaft in Westeuropa steht Mitel an der Spitze im Bereich der Unternehmenskommunikation. Weitere Informationen unter www.mitel.com.

Datenschutz

Schutz vor Mithören und Aufzeichnen

Die MiVoice Office 400 Kommunikationslösung beinhaltet Funktionen, die das Mithören oder Aufzeichnen von Gesprächen ermöglicht, ohne dass die Gesprächspartner dies bemerken. Beachten Sie, dass diese Funktionen nur in Übereinstimmung mit den nationalen Datenschutzbestimmungen eingesetzt werden können.

Limited Warranty (Australia only)

The following limited warranty agreement is valid for Australia only.

The benefits under the Mitel Limited Warranty below are in addition to other rights and remedies to which you may be entitled under a law in relation to the products.

In addition to all rights and remedies to which you may be entitled under the Competition and Consumer Act 2010 (Commonwealth) and any other relevant legislation, Mitel warrants this product against defects and malfunctions in accordance with Mitel's authorized, written functional specification relating to such products during a one (1) year period from the date of original purchase ("Warranty Period"). If there is a defect or malfunction, Mitel shall, at its option, and as the exclusive remedy under this limited warranty, either repair or replace the product at no charge, if returned within the warranty period.

Repair Notice

To the extent that the product contains user-generated data, you should be aware that repair of the goods may result in loss of the data. Goods presented for repair may be replaced by refurbished goods of the same type rather than being repaired. Refurbished parts may be used to repair the goods. If it is necessary to replace the product under this limited warranty, it may be replaced with a refurbished product of the same design and colour.

If it should become necessary to repair or replace a defective or malfunctioning product under this warranty, the provisions of this warranty shall apply to the repaired or replaced product until the expiration of ninety (90) days from the date of pick up, or the date of shipment to you, of the repaired or replacement product, or until the end of the original warranty period, whichever is later. Proof of the original purchase date is to be provided with all products returned for warranty repairs.

Exclusions

Mitel does not warrant its products to be compatible with the equipment of any particular telephone company. This warranty does not extend to damage to products resulting from improper installation or operation, alteration, accident, neglect, abuse, misuse, fire or natural causes such as

storms or floods, after the product is in your possession. Mitel will not accept liability for any damages and/or long distance charges, which result from unauthorized and/or unlawful use.

To the extent permitted by law, Mitel shall not be liable for any incidental damages, including, but not limited to, loss, damage or expense directly or indirectly arising from your use of or inability to use this product, either separately or in combination with other equipment. This paragraph, however, is not intended to have the effect of excluding, restricting or modifying the application of all or any of the provisions of Part 5-4 of Schedule 2 to the Competition and Consumer Act 2010 (the ACL), the exercise of a right conferred by such a provision or any liability of Mitel in relation to a failure to comply with a guarantee that applies under Division 1 of Part 3-2 of the ACL to a supply of goods or services.

This express warranty sets forth the entire liability and obligations of Mitel with respect to breach of this express warranty and is in lieu of all other express or implied warranties other than those conferred by a law whose application cannot be excluded, restricted or modified. Our goods come with guarantees that cannot be excluded under the Australian Consumer Law. You are entitled to a replacement or refund for a major failure and for compensation for any other reasonably foreseeable loss or damage. You are also entitled to have the goods repaired or replaced if the goods fail to be of acceptable quality and the failure does not amount to a major failure.

Warranty Repair Services

Procedure: Should the product fail during the warranty period and you wish to make a claim under this express warranty, please contact the Mitel authorized reseller who sold you this product (details as per the invoice) and present proof of purchase. You will be responsible for shipping charges, if any.

Limitation of liability for products not of a kind ordinarily acquired for personal, domestic or household use or consumption (e.g. goods/services ordinarily supplied for business-use).

Limitation of liability

- 1.1 To the extent permitted by law and subject to clause 1.2 below, the liability of Mitel to you for any non-compliance with a statutory guarantee or loss or damage arising out of or in connection with the supply of goods or services (whether for tort (including negligence), statute, custom, law or on any other basis) is limited to:

- a) in the case of services:

Limitation of liability

- i) the resupply of the services; or
 - ii) the payment of the cost of resupply; and
 - b) in the case of goods:
 - i) the replacement of the goods or the supply of equivalent goods; or
 - ii) the repair of the goods; or
 - iii) the payment of the cost of replacing the goods or of acquiring equivalent goods; or
 - iv) the payment of the cost of having the goods repaired.
- 1.2 Clause 1.1 is not intended to have the effect of excluding, restricting or modifying:
- a) the application of all or any of the provisions of Part 5-4 of Schedule 2 to the Competition and Consumer Act 2010 (the ACL); or
 - b) the exercise of a right conferred by such a provision; or
 - c) any liability of Mitel in relation to a failure to comply with a guarantee that applies under Division 1 of Part 3-2 of the ACL to a supply of goods or services.

After Warranty Service

Mitel offers ongoing repair and support for this product. If you are not otherwise entitled to a remedy for a failure to comply with a guarantee that cannot be excluded under the Australian Consumer Law, this service provides repair or replacement of your Mitel product, at Mitel's option, for a fixed charge. You are responsible for all shipping charges. For further information and shipping instructions contact:

Manufacturer:

Mitel South Pacific Pty Ltd ("Mitel")
Level 1, 219 Castlereagh Street
Sydney, NSW2000, Australia
Phone: +61 2 9023 9500

Note:

Repairs to this product may be made only by the manufacturer and its authorized agents, or by others who are legally authorized. Unauthorized repair will void this express warranty.

Index

A

Abweisen	23
Akku:	
– Ladezustand	15
– Umgang	5
Aktive Funktionen aktivieren/ deaktivieren	61
Anklopfen:	
– beantworten	31
– bei internem Benutzer	30
– Schutzeinstellung	57
Anruf weiterschalten <i>siehe</i> : Anrufum- leitung	38
Anruf:	
– abweisen	23
– eigenes Gespräch übernehmen	36
– entgegennehmen	23
Anruffilter setzen	62
Anruflenkung aktivieren	41
Anrufliste:	
– beantwortete Anrufe	27
– gewählte Rufnummern	27
– unbeantwortete Anrufe	27
Anrufschutz aktivieren	36
Anrufumleitung:	
– auf Voicemail	38
– bei besetzt (CFB)	38
– immer (CFU)	38
– Rufweiterschaltung	38
Anwesenheitsprofil:	
– Auswahl	37
– konfigurieren	69
Anwesenheitsstatus	17
Anwesenheitsstatus steuern	37
Anzeige einstellen	46
Anzeigesymbole	15

Audio-Eigenschaften einstellen	48
Audioprofil:	
– aktivieren	50
– konfigurieren	50
Aufmerksamkeits-LED <i>siehe</i> Anzeige einstellen	46
Aufmerksamkeits-LED <i>siehe</i> : LED	21
Aufzeichnen <i>siehe</i> : Datenschutz	79

B

Bedienung	18
Bedienungselemente	11
Benutzerinformationen	78
Bluetooth	52

D

Datenschutz	79
Diskretruf	50
Display <i>siehe</i> Anzeige einstellen	46
Dokumentbezeichnung	6
Dokumentinformationen	6

E

Einstellungen zurücksetzen	57
Entsorgung <i>siehe</i> : Sicherheitshinweise	4
Entsperren:	
– Tastatur	54
– Telefon	55
Explosionsgefahr <i>siehe</i> : Sicherheits- hinweise	3

F

Fast Take	8
Fernbedienung	44
Freisprechen <i>siehe</i> : Sicherheitshinweise	3

Freisprechen, telefonieren	24
Funktionsauswahl für konfigurierbare Taste	70

G

Gehör schützen <i>siehe</i> : Sicherheitshinweise	3
Gerätemenü	17
Gespräch:	
– beenden	23
– einleiten	25
– führen	23
– übergeben	35
Gesprächspartner halten <i>siehe</i> : Halten ..	32

H

Haftungsausschluss	79
Halten	32
Headset:	
– Bluetooth	52
– über Kabel	52
– verwenden	24, 52
Hinweistöne	48
Hörlautstärke <i>siehe</i> : Lautstärke	48
Hotkey verwenden	19

I

Icons <i>siehe</i> Anzeigesymbole	15
Info-Menü	60

K

Kommunikationssystem verwalten	59
Konferenzgespräch führen	34
Kontakte <i>siehe</i> : Private Kontakte verwalten	66
Kostenkontrolle <i>siehe</i> : Sicherheitshinweise	4

L

Laute Umgebung	48
----------------------	----

Lauthören	23
Lautstärke	48
LED:	
– Aufmerksamkeits-LED einstellen	46
– Übersicht	21
Legende	11
Limited Warranty (Australia only)	80
Listenzugriff verwalten	63
Lokales Menü	18

M

Makeln	33
Markennamen	78
Medizinische Geräte <i>siehe</i> : Sicherheitshinweise	3
Menüführung <i>siehe</i> : Bedienung	18
Mikrofon stummschalten	24
Mithören <i>siehe</i> : Datenschutz	79
MiVoice Office 400 Self Service Portal ...	9
MiVoice Office 400 Systemmenü	18

N

Navigationstaste verwenden	19
Neustart	57

O

One Number Benutzerkonzept	8
OpenCount	43

P

Pers. Anruflenkung <i>siehe</i> : Anruflenkung aktivieren	41
PIN ändern	59
PIN-Telefonie	43
Privatanruf mit PIN	30
Private Kontakte	26
Private Kontakte verwalten	66
Produktinformationen	77

Q

Quittungston	49
--------------	----

R

Ring Alone aktivieren	42
Rückfrage im Gespräch	33
Rückruf:	
– anfordern	32
– beantworten	33
Ruflautstärke <i>siehe</i> : Lautstärke	48
Ruftoneinstellungen	48
Rufweitschaltung	38

S

Schnurlostelefon:	
– an-/abmelden	55
– ein-/ausschalten	54
– Funktionen	54
Seitentasten verwenden	19
Self Service Portal	9
Sicherheitshinweise	3
Softkey verwenden	19
Sperren:	
– Tastatur	54
– Telefon	55
Sprache	56
Sprachmitteilung, Bearbeitungsoptionen	39
Stromversorgung <i>siehe</i> : Sicherheits-	
hinweise	3
Stummschalten	24
Symbole <i>siehe</i> Anzeigesymbole	15
System anmelden	59
Systemanmeldungen	16
Systemmenü	18

T

Take	36
Tastatur	54
Tasten:	
– -belegung konfigurieren	70

– -belegung löschen	70
– -bezeichnungen	11
– konfigurieren	69
– -legende	11
Technische Daten	76
Telefon freischalten	29
Telefon sperren/entsperren	55
Telefonbücher, Auswahl	65
Telefonieren:	
– im Freisprechen	24
– im Lauthören	23
– mit einem anderem Mitel Telefon	29
– mit Headset	24
Telefoninformation abrufen	60
Termin:	
– einstellen	56
– quittieren	41
Text:	
– eingeben	20
– korrigieren	20

U

Umgebungsbedingungen <i>siehe</i> :	
Sicherheitshinweise	4
Umleiten <i>siehe</i> : Anrufumleitung	38

V

Verbinden <i>siehe</i> : Gesprächsübergabe	35
Verbindungszustände	16
Verfügbare Tasten	69
Verfügbarkeit der Telefonverbindung	
<i>siehe</i> : Sicherheitshinweise	3
Verwendungszweck	77
Vibraruf	50
Voicemail <i>siehe auch</i> : Sprachmitteilung	39
Voicemail:	
– -begrüßung verwalten	66
– konfigurieren	66

W

Wählen:

- aus Anrufliste beantworteter Anrufe . . 27
- aus Anrufliste unbeantworteter
- Anrufe 27
- aus Telefonbuch 26
- mit konfigurierbarer Taste (VIP-Liste) . 28
- mit Rufnummer 25
- mit Wahlwiederholung 27

Wahlwiederholungsliste 27

Wartung *siehe:* Sicherheitshinweise 4

Wechseln zwischen 2 Gesprächs-
partnern *siehe:* Makeln 33

Wecker:

- einstellen 56
- quittieren 41

Weiterleiten *siehe:* Gesprächsübergabe . 35

Z

Zeichentasten 20

Zeit/Alarmer einstellen 56

Zifferntasten 20

Zubehör *siehe:* Sicherheitshinweise 4



MITEL SCHWEIZ AG, SOLOTHURN

erklärt hiermit, dass die MiVoice Office 400 Produkte

- den grundlegenden Anforderungen und den weiteren Vorgaben der Richtlinie 1999/5/EG entsprechen.
- RoHS-konform produziert werden gemäss Richtlinie 2011/65/EU.

Die produktspezifischen Konformitätserklärungen finden Sie auf dem Mitel Dokumentenportal:

www.mitel.com/docfinder.